

# ANZEIGER



## Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg

mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden



Jahrgang 28

Donnerstag, den 13. Dezember 2018

Nummer 12



Bild: ChristArt - Fotolia

Frohe  
Weihnachten

2018

# Verwaltungsgemeinschaft Oppurg

## Amtlicher Teil

### Verwaltungsgemeinschaft Oppurg

Dienstgebäude: 07381 Oppurg,  
Am Türkenhof 5  
Tel.: (03647) 4394-0  
Fax: (03647) 4394-94  
Internet: www.vg-oppurg.de  
E-Mail: info@vg-oppurg.de

### Gemeinschaftsvorsitzender:

Herr Bernd Klimesch (03647) 4394-11  
0172/2940840  
Fax: (03647) 4394-95  
E-Mail:  
klimesch@vorsitzender.vg-oppurg.de

### Allgemeine Verwaltung:

Frau Elke Münchow (03647) 4394-0  
und -10  
E-Mail:  
muenchow@verwaltung.vg-oppurg.de

### Ordnungsamt:

Frau Ursula Ludwig (03647) 4394-21  
E-Mail:  
ludwig@ordnungsamt.vg-oppurg.de  
Frau Grit Pfeifer (03647) 4394-20  
E-Mail:  
pfeifer@ordnungsamt.vg-oppurg.de

### Einwohnermeldeamt:

Frau Carmen Röhrler (03647) 4394-14  
E-Mail:  
roehler@meldeamt.vg-oppurg.de

### Bauamt:

Herr René Voigt (03647) 4394-27  
E-Mail: voigt@bauamt.vg-oppurg.de  
Frau Martina Wöller (03647) 4394-28  
E-Mail: woeller@bauamt.vg-oppurg.de

### Kämmerei:

Frau Elke Kupke (03647) 4394-19  
(Leiterin)  
E-Mail: kupke@finanzen.vg-oppurg.de  
Frau Sylvia Pohl (03647) 4394-25  
E-Mail: pohl@finanzen.vg-oppurg.de  
Frau Bärbel Grashof (03647) 4394-24  
E-Mail: grashof@finanzen.vg-oppurg.de  
Frau Simone Thielsch (03647) 4394-26  
E-Mail: thielsch@finanzen.vg-oppurg.de  
Frau Annett Thomae (03647) 4394-23  
E-Mail: thomae@finanzen.vg-oppurg.de

### Schiedsstelle:

Schiedspersonen:  
Herr Jürgen Höhn  
Frau Kerstin Herrmann  
Frau Isabel Leucht

Terminvereinbarungen:  
über die Verwaltungsgemeinschaft  
Oppurg (03647) 4394-0

### Standesamt/Urkundenstelle:

in der Stadtverwaltung Pöbneck  
(03647) 500310

### Sprechzeiten der Ämter: Einwohnermeldeamt, Kämmerei, Bauwesen, Ordnungswesen

Montag: 08.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag: 08.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 18.00 Uhr  
Mittwoch: 08.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr  
und 13.00 - 17.00 Uhr  
Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr

### Zusätzliche Sprechzeit des Einwohnermeldeamtes:

jeden 1. Samstag im Monat  
10.00 - 12.00 Uhr

**Nächste  
Samstags-Sprechzeit  
im Einwohnermeldeamt:  
05.01.2019**

In dringenden Angelegenheiten können Sie mit dem jeweiligen Mitarbeiter auch einen Termin außerhalb der Sprechzeit vereinbaren.

Die genannten E-Mail-Adressen dienen nur für den Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung.

### Nächste Ausgabe Redaktionsschluss:

**Montag, 07.01.2019**

### Erscheinungstag:

**Donnerstag, 17.01.2019**

### Sprechzeiten der Verwaltung zum Jahreswechsel

Die Verwaltung ist am 27. und 28. Dezember zu den regulären Sprechzeiten geöffnet.



## Impressum

### Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg

mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden Bodelwitz, Döbritz, Gertewitz, Grobengereuth, Langenorla, Lausnitz, Nimritz, Oberoppurg, Oppurg, Quaschwitz, Solkwitz, Weira, Wernburg

Herausgeber:  
Verwaltungsgemeinschaft Oppurg.

Verlag und Druck:  
LINUS WITTICH Medien KG,  
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen,  
info@wittich-langewiesen.de,  
www.wittich.de,  
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0,  
Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg sowie den amtlichen Teil der Mitgliedsgemeinden:  
der Gemeinschaftsvorsitzende,  
Herr Bernd Klimesch

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil der Gemeinden:  
der jeweilige Bürgermeister der Gemeinde

Sämtliche Daten, die der Verwaltungsgemeinschaft zur Veröffentlichung im amtlichen und nichtamtlichen Teil des Amtsblattes übermittelt werden, unterliegen der Verantwortung des jeweiligen Verfassers. Zudem wird davon ausgegangen, dass den Verfassern für die im nichtamtlichen Teil des Amtsblattes veröffentlichten personenbezogenen Daten eine Einwilligung der Betroffenen zur Verwendung dieser Daten vorliegt. Dies betrifft ebenso das Einverständnis, ggf. auf Fotografien veröffentlicht zu werden.

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Daniel Wolf, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9240921,  
E-Mail: d.wolf@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
David Galandt –  
Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise:  
In der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

## Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeinschaftsversammlung vom 22.11.2018

### Öffentlicher Teil:

#### Beschluss Nr. 2/1/2018

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg genehmigt das Protokoll der öffentlichen Beratung vom 26.04.2018.

#### Beschluss Nr. 2/2/2018

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg beschließt auf der Grundlage des § 58 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 5.411,84 Euro für die Erstattung der Kosten des Standesamtes an die Stadt Pöbneck.

Die Finanzierung ist gesichert aus Rücklagemitteln.

#### Beschluss Nr. 2/3/2018

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg beschließt auf der Grundlage des § 50 Abs. 2 der Thüringer Kommunalordnung die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 samt ihren Anlagen in öffentlicher Sitzung.

#### Beschluss Nr. 2/4/2018

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg beschließt den Finanzplan mit zugehörigem Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2018 - 2022.

### Nichtöffentlicher Teil:

#### Beschluss Nr. 2/5/2018

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg genehmigt das Protokoll der nichtöffentlichen Beratung vom 26.04.2018.

Oppurg, den 26.11.2018

**Klimesch**

**Gemeinschaftsvorsitzender**

## Nichtamtlicher Teil

### Aus der Gemeinschaftsversammlung vom 22.11.2018

Am Donnerstag, dem 22.11.2018, fand in der Gaststätte „Döbritzer Schweiz“ in Döbritz eine öffentliche Gemeinschaftsversammlung statt. 25 Gemeinschaftsvertreter bzw. deren Stellvertreter waren anwesend. Zu Beginn der Versammlung gedachten die Anwesenden dem im Mai 2018 verstorbenen langjährigen Gemeinschaftsvertreter der Gemeinde Oppurg Herrn Klaus Pechtl. Anschließend informierte der Gemeinschaftsvorsitzende über die Anündigung der Rechnungsprüfung in der Verwaltungsgemeinschaft und den Mitgliedsgemeinden durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises für das kommende Jahr und den voraussichtlichen Termin der Kommunalwahlen 2019. Der Gemeinschaftsvorsitzende berichtete weiterhin umfassend zur Arbeit des Vereins „Selbstverwaltung für Thüringen“ e. V., der sich neben Fragen zur Gebietsreform auch mit dem kommunalen Finanzausgleich und der kommunalen Zusammenarbeit befasst. Ebenso legte der Verein beim Land eine Stellungnahme zur geplanten Abschaffung von Straßenausbaubeiträgen für Maßnahmen ab 2019 vor. Weitere Themen sind die Bildung von Pflichtverbänden für Gewässer II. Ordnung und ein neues Schulgesetz. Ziel des Vereins ist auch zukünftig die Erhaltung der kommunalen Selbstverwaltung.

Zu Fragen der Gebietsreform führte der Gemeinschaftsvorsitzende aus, dass bereits mehrere Studien belegen, dass keine Einsparungen durch Zusammenschlüsse von Kommunen zu verzeichnen sind, aber ein Verlust an Bürgernähe zu befürchten ist. Der Gemeinschaftsvorsitzende informierte die Gemeinschaftsversammlung, dass die Bürgermeister bereits eingehend über die kommunale Zusammenarbeit innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft beraten haben und dabei insbesondere die Themen Zusammenlegung der Bauhöfe und Betreuung der Kindergärten durch die Verwaltungsgemeinschaft behandeln. Vorerst soll für das Projekt Kindergärten durch die Finanzverwaltung der Verwaltungsgemeinschaft eine Kostenberechnung erstellt werden. Die Gemeinschaftsversammlung bestätigte im weiteren Verlauf der Beratung eine notwendige überplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2018 (Kostenerstattung an das Standesamt Pöb-

neck). Weiterhin stand der Haushalt 2019 auf der Tagesordnung. Die Haushaltssatzung sowie der Finanzplan mit zugehörigem Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2018 - 2022 wurden beschlossen.

**Klimesch**

**Gemeinschaftsvorsitzender**

## Redaktionsschluss und Erscheinungstage

### des Anzeigers - Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg im Jahr 2019

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
01/2019	Montag, 07.01.	Donnerstag, 17.01.
02/2019	Montag, 04.02.	Donnerstag, 14.02.
03/2019	Montag, 04.03.	Donnerstag, 14.03.
04/2019	Montag, 01.04.	Donnerstag, 11.04.
05/2019	Donnerstag, 18.04. (Terminvorverlegung)	Donnerstag, 02.05.
06/2019	Montag, 03.06.	Donnerstag, 13.06.
07/2019	Montag, 01.07.	Donnerstag, 11.07.
08/2019	Montag, 05.08.	Donnerstag, 15.08.
09/2019	Montag, 02.09.	Donnerstag, 12.09.
10/2019	Donnerstag, 26.09. (Terminvorverlegung)	Donnerstag, 10.10.
11/2019	Montag, 04.11.	Donnerstag, 14.11.
12/2019	Montag, 02.12.	Donnerstag, 12.12.

Die Verwaltungsgemeinschaft Oppurg sucht einen Beschäftigten auf geringfügiger Basis zur Durchführung des Winterdienstes im Zugangsbereich zum Verwaltungsgebäude (variabel nach Bedarf einsetzbar). Interessenten melden sich bitte in der Verwaltungsgemeinschaft, Am Türkenhof 5, 07381 Oppurg oder unter Telefon 03647 43940.

## Geburtstagsgratulationen im Dezember

### Die Gemeinde Langenorla gratuliert recht herzlich:

am 1. Dezember	Frau Johanna Schmidt, Kleindembach	zum 85. Geburtstag
am 13. Dezember	Frau Erna Lohwasser, Langendembach	zum 85. Geburtstag
<b>am 19. Dezember</b>	<b>Frau Herta Hünninger, Langenorla</b>	<b>zum 100. Geburtstag</b>



am 30. Dezember	Frau Ursula Packroß, Langenorla	zum 90. Geburtstag
-----------------	------------------------------------	--------------------

### Die Gemeinde Lausnitz gratuliert recht herzlich:

am 2. Dezember	Herrn Reinhard Helmich	zum 70. Geburtstag
----------------	------------------------	--------------------

### Die Gemeinde Nimritz gratuliert recht herzlich:

am 6. Dezember	Herrn Jürgen Rosenberger	zum 70. Geburtstag
----------------	-----------------------------	--------------------

### Die Gemeinde Oppurg gratuliert recht herzlich:

am 3. Dezember	Frau Marie Peißker, Kolba	zum 85. Geburtstag
am 3. Dezember	Herrn Knut Wunsch, Oppurg	zum 75. Geburtstag
am 5. Dezember	Herrn Theo Schwalbe, Oppurg	zum 75. Geburtstag
am 6. Dezember	Frau Cecylia Hopfe, Oppurg	zum 80. Geburtstag
am 23. Dezember	Herrn Gerhard Eberitsch, Rehmen	zum 85. Geburtstag
am 31. Dezember	Herrn Dieter Büttner, Oppurg	zum 80. Geburtstag

**Die Gemeinde Wernburg gratuliert recht herzlich:**

am 2. Dezember Frau Annelore Rüdiger zum 85. Geburtstag  
 am 22. Dezember Frau Heidemarie Treiber zum 70. Geburtstag  
 am 31. Dezember Frau Meta Brumme zum 90. Geburtstag

**Gratulation zum Ehejubiläum****Die Gemeinde Weira gratuliert**

dem Ehepaar

**Frau Brunhilde Schäferlein und  
Herr Siegfried Schäferlein**

recht herzlich zum Fest der diamantenen Hochzeit und  
 wünscht alles Gute, beste Gesundheit und noch schöne ge-  
 meinsame Jahre.

**Standesamtliche Nachrichten****Sterbefälle**

01.11.2018 Frau Ruth Danner,  
ehemals Lausnitz bei Neustadt an der Orla  
 07.11.2018 Herr Bruno Reimann, Döbritz  
 10.11.2018 Frau Christiane Anske, Langenorla  
 11.11.2018 Herr Frank Wagner, Oppurg  
 17.11.2018 Herr Reinhard Kiesewetter, Bodelwitz  
 20.11.2018 Herr Joachim Fritzsche,  
Lausnitz bei Neustadt an der Orla  
 23.11.2018 Herr Rainer Hönig, Gertewitz  
 24.11.2018 Frau Monika Hölzer, Oppurg

Das Einverständnis zu den vorstehenden Veröffentlichun-  
 gen liegt vor.

**Informationen von Behörden****Landesamt für Vermessung und Geoinfor-  
mation Pöbneck**

Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation in Pöb-  
 neck, Rosa-Luxemburg-Straße 7 ist am 27. und 28. Dezember  
 2018 geschlossen. Ab dem 2. Januar 2019 sind die Service-  
 stellen wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zu erreichen.

**C. Vincenz**

Leiterin des Katasterbereiches Pöbneck

**Landratsamt Saale-Orla-Kreis****Informationen zum Verkauf von Feuerwerkskörpern**

In diesem Jahr dürfen Feuerwerkskörper in der Zeit vom  
 Freitag, den 28.12.2018 bis Montag, den 31.12.2018 verkauft  
 werden.

Wer pyrotechnische Gegenstände der Kategorien 1 und 2 in  
 Thüringen vertreiben will, muss dies mindestens zwei Wo-

**chen vorher der hierfür zuständigen Gewerbebehörde des  
Landkreises schriftlich mitteilen.**

Diese Anzeige muss

- den Namen der Person, die die entsprechende Verkaufsstel-  
le leitet, und ggf. weitere verantwortliche Personen,
- die jeweilige(n) Wohnanschrift(en) (§ 14 Sprengstoffgesetz  
(SprengG) und § 19 Abs. 1 Nr. 3 SprengG),
- Angabe der zu lagernden Mengen an Sprengstoff

beinhalten.

Außerdem muss der zuständigen Gewerbebehörde des entspre-  
 chenden Landkreises unverzüglich mitgeteilt werden, wenn sich  
 gegenüber einer bereits erfolgten (Erst-)Anzeige Veränderungen  
 ergeben haben - bspw. die Änderung einer Anschrift oder ein  
 Wechsel der verantwortlichen Personen.

Auch, wenn der Verkauf von pyrotechnischen Gegenständen auf  
 Dauer eingestellt wird, muss die zuständige Gewerbebehörde  
 darüber informiert werden.

Für weitere Fragen steht Frau Klett vom Fachdienst Öffentliche  
 Ordnung/Gewerbebehörde des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis  
 unter der Telefonnummer 03663-488 536 jederzeit gern zur Ver-  
 fügung.

Zur Erklärung:

**pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 1 (Kleinstfeu-  
erwerke):** Diese Feuerwerke haben einen Schalleistungspegel  
 von max. 120dB im Abstand von einem Meter und sind auch in  
 geschlossenen Bereichen einschließlich Wohngebäuden zu ver-  
 wenden (stellen laut Sprengstoffgesetz „sehr geringe Gefahr“  
 dar).

**pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 2 (Kleinf Feuer-  
werke):** Diese Feuerwerke haben einen Schalleistungspegel  
 von max. 120dB im Abstand von acht Metern und sind zur Ver-  
 wendung in abgegrenzten Bereichen im Freien vorgesehen. In  
 der Regel muss der Sicherheitsabstand mindestens acht Meter  
 betragen (Ausnahmen sind möglich). Feuerwerke dieser Katego-  
 rie dürfen nur in der Zeit vom 28. bis zum 31. Dezember von Per-  
 sonen über 18 Jahren gekauft und von diesem am 31. Dezember  
 und 1. Januar abgebrannt werden.

**Pressesprecherin****Mandy Käbner****Veranstaltungen  
in unseren Mitgliedsgemeinden****6. Adventstreffen**

in Weira am Feuerwehrhaus

Los geht es am Samstag,  
 dem 15.12.2018, ab 16:30 Uhr.

Für das leibliche Wohl wird für Groß und Klein  
 bestens gesorgt.

In diesem Jahr bieten die Weihnachtswichtel auch  
 selbstgebackene Detscher mit an.

Für die kleinen Gäste gibt es wieder ein Bastelangebot.

Es laden die Weihnachtswichtel ein.

## Langendembach singt zur Weihnachtszeit 2018

Hiermit laden wir Sie mit Ihren Kindern am Sonntag,  
dem 3. Advent, um 16.30 Uhr zum großen fröhlichen

### Adventsmittingkonzert

in die Dorfkirche nach Langendembach ein.  
Wir singen gemeinsam die schönsten Weihnachtslieder,  
begleitet von einer mitreisenden Liveband.

Nach dem Konzert erwartet Sie im Pfarrhof  
noch ein gemütliches Beisammensein mit  
Glühwein und Bratwurst.



## Silvester in Solkwitz

In Solkwitz wird wieder kräftig gefeiert.  
Wir laden ein zum „Silvester-Beat“  
in Harry's Scheune  
am **31.12.2018**.

In der beheizten Scheune gibt es am Abend Sulbser  
Silvesteressen und natürlich beste Unterhaltung.

Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen.  
Weitere Infos und Karten erhaltet ihr bei  
M. Querengässer 0151 12704030 oder  
C. Schaar 0174 3382254.

Die Veranstalter

## Alle Jahre wieder...

Weihnachtliche Chormusik  
am 3. Advent 16:00 Uhr  
Kirche Oppurg



mit dem GV Langenorla-Kleindembach  
und dem Volkschor Oppurg

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für die Sanierung der  
Orgel wird gebeten. Die Kirchenbänke sind geheizt.

Der Feuerwehrverein „St. Florian“ Oppurg e.V. lädt ein zur  
1. Oppurger **WEIHNACHTS  
BAUM  
VERBRENNUNG**  
**19.01.2019 um 17 Uhr**  
am Sportplatz Oppurg

Es gibt heiße und kalte Getränke sowie Leckerles vom Rost.

Wir bitten darum, nicht mehr benötigte Weihnachtsbäume bis zum 18.01.2019  
an der Lagerfeuerstelle am Sportplatz Oppurg abzulegen. Wahlweise sammeln die  
Kameraden der Feuerwehr am 18.01.19 Weihnachtsbäume in Oppurg ein, welche sichtbar  
an der Straße bereitgestellt werden. Entsorgen Sie bitte keine Abfälle am Lagerfeuerplatz!

## Mitgliedsgemeinden



GEMEINDE BODELWITZ

## Nichtamtlicher Teil

### Beschlüsse des Gemeinderates aus der Sitzung vom 05.11.2018

#### Öffentliche Gemeinderatssitzung

##### Beschluss Nr. 39/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz genehmigt das Proto-  
koll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 03.09.2018.

##### Beschluss Nr. 40/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz beschließt nach  
Prüfung und Abwägung der Anregungen der Träger öffentlicher  
Belange und der Öffentlichkeit zum Entwurf der Ergänzungs-  
satzung Bodelwitz Flur 5 Flurstück 144/3 die Berücksichtigung  
und Einarbeitung der Stellungnahmen in den Entwurf der Ergän-  
zungssatzung gemäß Abwägungsprotokoll.

##### Beschluss Nr. 41/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz beschließt die Ergän-  
zungssatzung Bodelwitz Flur 5 Flurstück 144/3 in der Planfas-  
sung vom 17.10.2018 nach § 10 Baugesetzbuch als Satzung.  
Die Begründung wird gebilligt.

Draußen vom Walde komm ich her,  
ich muss euch sagen: Es weihnachtet sehr!  
Überall auf den Tannenspitzen  
Sehe ich goldene Lichtlein blitzen.

Wollt ihr sie auch sehen,  
so kommt nur heran

zum **Lichterfest am 23.12.2018**

zum **Dorfplatz in Wernburg** zu der großen Tann´.

Der Weihnachtsmann möchte dort die Kinder besuchen,  
drum müssen wir zusammen nach ihm rufen.

Da es schon dunkelt **um 17.30 Uhr**,  
nehmt eure Laternen und leuchtet recht fleißig!

Lernt auch ein Liedchen oder Gedicht,

darauf verzichtet der Weihnachtsmann nicht!

Eure Eltern, Großeltern und Freunde sind auch sehr  
willkommen, die Fleischerei Taudte hat sich einiges zum  
Braten und Ausgießen vorgenommen.

**Eure Wichtel von der Gemeinde Wernburg**



**Beschluss Nr. 42/2018**

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz erteilt zu dem Bauantrag von Frau Marion Matthes und Herrn Ronald Matthes für die Errichtung einer Dachgaube, (AZ Bauordnungsamt 01026-2018-15) auf dem Grundstück Gemarkung Bodelwitz, Flur 2, Flurstücks-Nr. 174/3 das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB.

**Nichtöffentliche Gemeinderatssitzung****Beschluss Nr. 43/2018**

Der Gemeinderat der Gemeinde Bodelwitz genehmigt das Protokoll der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 03.09.2018.

**Staps  
Bürgermeisterin**

Hinweis: Die Bekanntmachung der Beschlüsse erfolgt durch Aushang an den Verkündungstafeln. Der Abdruck im Anzeiger - Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg dient zusätzlich der Information der Bürger.

**Martinsumzug**

Kleine gebackene Hörnchen teilen und gemeinsam essen und dabei an die Überlieferungen vom Heiligen Martin denken - das war unseren Kindergartenkindern am Freitag, dem 09.11.18, wichtig.



Dann zogen die Kleinen mit ihren Eltern - begleitet von der Feuerwehr Bodelwitz - mit Laternen durch das Dorf. Am Sportplatz warteten schon leckere Bratwürste und warme Getränke auf die Kinder. Wir möchten uns ganz herzlich bei unserer Feuerwehr, bei Frank Drechsel und den Eltern für die Unterstützung bedanken!

**Herbstfeuer**

Die Schulquelle ganz gruselig geschmückt, ein großes Herbstfeuer, ein kleines Feuer zum Knüppelkuchen backen, duftende Bratwürste und Brätel auf dem Rost und ein stattliches Angebot an Getränken - so lockte der Feuerwehrverein die Bodelwitzer zu einem gemütlichen Beisammensein am 31.10.2018.



Die Stimmung war sehr gut, die Besucherzahl hoch. Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Gästen dafür bedanken, dass Sie unserer Einladung gefolgt sind!

**Frohe Weihnachten!**

Ich wünsche Ihnen - auch im Namen des Gemeinderates - ein frohes zauberhaftes Weihnachtsfest, Zeit für Ihre Familie und Zeit für Dinge, die Ihnen am Herzen liegen.

Zum Ende des Jahres 2018 möchte ich mich ganz herzlich bei Ihnen bedanken, ganz besonders bei allen Mitarbeitern der Gemeinde und ehrenamtlichen Helfern, die einen großen Anteil an der Gestaltung unseres Ortes und des Lebens in Bodelwitz haben. Ihre Arbeit ist enorm wichtig, ich bin froh, dass es Sie gibt!

Ich freue mich auf ein glückliches und friedliches Jahr 2019 in Bodelwitz! Einen guten Rutsch!

**Ihre Bürgermeisterin  
Katja Staps**



**GEMEINDE DÖBRITZ**

**Nichtamtlicher Teil**

Ein harmonisches und friedvolles Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2019 wünscht allen Einwohnern unserer Gemeinde der Gemeinderat.

Mit diesen Wünschen verbinden wir auch ein herzliches Dankeschön für die vielfältige ehrenamtliche Unterstützung durch unsere Bürger sowie die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und der Vereine.

**Ortlepp  
Bürgermeister**





## GEMEINDE GERTEWITZ

### Nichtamtlicher Teil

## Nachruf

Wir nehmen Abschied  
von unserem langjährigen  
Gemeinderatsmitglied

### Herrn Rainer Hönig

Herr Hönig setzte sich in seiner ehrenamtlichen Tätigkeit  
als Gemeinderatsmitglied stets für das Wohl  
der Gemeinde Gertewitz und ihrer Bürger ein.

Als Gründungs- und Vorstandmitglied des Feuerwehrver-  
eins Gertewitz e. V. leistete er einen wichtigen Beitrag zum  
örtlichen Vereinsleben.

Sein fachliches Wissen und seine Erfahrungen wurden  
sehr geschätzt.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken  
bewahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

### Gemeinde Gertewitz

Gemeinderat                      Bürgermeister  
Feuerwehrverein Gertewitz e. V.

Gertewitz, im Dezember 2018



## GEMEINDE LANGENORLA

### Amtlicher Teil

## Bekanntmachung Beschlüsse des Gemeinderates

### 37. öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 27.11.2018

#### Beschluss Nr. 37/02/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Langenorla bestätigt die von der Köhler Ingenieurgesellschaft GmbH & Co. KG erstellte Vorhabenkurzbeschreibung zur Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit und Schaffung naturnaher Gewässerstrukturen am Gewässer II. Ordnung Orla im Gemeindegebiet von Langenorla. Die Umsetzung der Maßnahmen soll stufenweise erfolgen. Für 2019 soll ein Antrag auf Fördermittel für alle notwendigen Grundlagenermittlungen (Baugrund, Vermessung, Grunderwerb, Planung, Genehmigung) mit einem Ausgabenumfang von ca. 110.000,00 € gestellt werden.

Die Umsetzung der Maßnahmen ist für die Jahre 2020, 2021 und 2022 mit einem Ausgabenumfang für jede Jahresscheibe von ca. 450.000,00 € vorgesehen.

Anlage zum Beschluss: Vorhabenkurzbeschreibung

#### Vorhabenkurzbeschreibung:

Die Gemeinde Langenorla plant, die ökologische Durchgängigkeit der Orla im gesamten Gemeindegebiet zu verbessern. Dazu sollen in Abstimmung mit der Wasserwirtschaft noch nicht durchgängige Querbauwerke umgestaltet werden.

Außerdem sollen an der Orla im Gemeindegebiet naturnahe Gewässerstrukturen geschaffen werden. Dies ist insbesondere bei den begradigten und massiv gesicherten Gewässerabschnitten in den Siedlungsbereichen notwendig. Dazu sind Gewässeraufweitungen vorgesehen.

Die Gewässeraufweitungen sollen gleichzeitig die Hochwassersituation verbessern.

In den freien Fließstrecken sollen die vorhandenen Entwicklungsanzeichen erhalten und eine Weiterentwicklung gefördert werden.

Im Jahr 2019 sollen alle notwendigen Grundlagenermittlungen (Baugrund, Vermessung, Grunderwerb, Planung, Genehmigung) durchgeführt werden.

Die Umsetzung der Maßnahmen ist für die Jahre 2020, 2021 und 2022 vorgesehen.

Für die Grundlagenermittlung in 2019 wird ein frühzeitiger Vorhabenbeginn beantragt.

Für das Jahr 2019 sind Ausgaben von ca. 110.000,00 € geplant. In den Jahren 2020 bis 2022 sind, nach derzeitigem Kenntnisstand, für jede Jahresscheibe ca. 450.000,00 € vorgesehen.

#### Beschluss Nr. 37/03/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Langenorla bestätigt die Zweckvereinbarung zwischen dem Gewässerunterhaltungsverband „Orlasenke“ und der Gemeinde Langenorla über die Durchführung wasserwirtschaftlicher Investitionsmaßnahmen an Gewässern zweiter Ordnung - folgende Maßnahme betreffend:

- Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit und Schaffung naturnaher Gewässerstrukturen am Gewässer II. Ordnung Orla im Gemeindegebiet von Langenorla

#### Beschluss Nr. 37/04a/2018

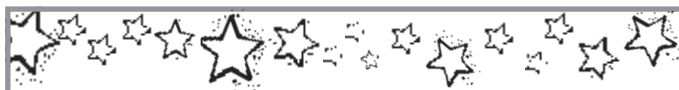
Der Gemeinderat der Gemeinde Langenorla beschließt auf der Grundlage des § 57 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 samt ihren Anlagen in öffentlicher Sitzung.

#### Beschluss Nr. 37/04b/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Langenorla beschließt auf der Grundlage des § 62 der Thüringer Kommunalordnung den Finanzplan mit zugehörigem Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2018 bis 2022 in öffentlicher Sitzung.

#### Beschluss Nr. 37/05/2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Langenorla beschließt die Verwaltungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Langenor-



## Liebe Einwohner von Gertewitz,

ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr wünschen

**der Gemeinderat und der Bürgermeister.**

Mit diesen Wünschen verbinde ich auch ein herzliches Dankeschön für die vielfältige ehrenamtliche Unterstützung bei der Umsetzung gemeindlicher Aufgaben.

**Günter Brüsch**  
Bürgermeister

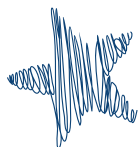


## GEMEINDE GROBENGEREUTH

### Nichtamtlicher Teil

Allen Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2019.

Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen ehrenamtlich tätigen Bürgern und den Gewerbetreibenden für die vielfältige Unterstützung bei der Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben.



**Pilz**  
Bürgermeister

**Gemeinderat**

la und dem Saale-Orla-Kreis zur Gewährung einen Zuschuss der Gemeinde Langenorla in Höhe von 3.000,- € zur Sanierung der Außenanlagen der Grundschule („grünes Klassenzimmer“) und bestätigt die außerplanmäßige Ausgabe nach § 58 Abs. 1 ThürKO in entsprechender Höhe.

Die Finanzierung erfolgt aus der Rücklage.

#### **Beschluss Nr. 37/06/2018**

Der Gemeinderat der Gemeinde Langenorla beschließt, dem Kegelsportverein 90 Langenorla e. V. einen Zuschuss in Höhe von 2.000,- € zur Sanierung der Toilettenanlage auf der Kegelbahn zu gewähren.

#### **Beschluss Nr. 37/07/2018**

Der Gemeinderat der Gemeinde Langenorla erteilt um Bauantrag Az. 01027-2018-15 für den Neubau eines Einfamilienhauses auf den Grundstücken Gemarkung Kleindembach, Flur 2, Flurstück Nrn. 85/31 und 85/32 das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB.

Dem Antrag auf Befreiungen von den Festsetzungen des Vorhaben- und Erschließungsplanes „Am Kaulsbache“ auf Farbe der Dacheindeckung, der Dachneigung und der Leistung des Kamins wird zugestimmt.

#### **Beschluss Nr. 37/08/2018**

Der Gemeinderat der Gemeinde Langenorla erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag der Gemeinde Langenorla, Az. 01027-2018-15, für den Anbau an das Feuerwehrgerätehaus in Kleindembach, Flurstück Nr. 342/8.

#### **Beschluss Nr. 37/09/2018**

Der Gemeinderat der Gemeinde Langenorla genehmigt die Niederschrift der 36. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 18.10.2018.

Langenorla, den 29.11.2018

**Fröhlich**

**Bürgermeister**

---

## Nichtamtlicher Teil

---

### Informationen des Bürgermeisters

---

Die Gemeindeverwaltung Langenorla bleibt vom 21.12.2018 bis zum 04.01.2019 geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Oppurg, Am Türkenhof 5, 07381 Oppurg, Tel. 43940.

### *Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Freunde der Gemeinde Langenorla,*

Weihnachten steht vor der Tür und wir alle freuen uns auf das Fest sowie eine ruhige Zeit zwischen den Feiertagen mit der Familie und Freunden. Das alte Jahr vergeht und das neue Jahr steht schon mit all seinen Anforderungen und Überraschungen vor der Tür.

Das Jahr 2018 war für die Gemeinde Langenorla ein sehr intensives und anstrengendes Jahr. Wir konnten viel in der Gemeinde bewegen. Gemeinsam mit den Vereinen und Sponsoren konnten wir die Gemeinde Langenorla noch attraktiver gestalten.

Ich bedanke mich an dieser Stelle, auch im Namen der Gemeinde, bei allen, die uns im Ehrenamt unterstützen. Mein Dank gilt aber auch all denjenigen, die oft unauffällig und unbemerkt mit-helfen, unsere Gemeinde lebenswerter zu machen. Ebenfalls bedanke ich mich bei unseren Vereinen, den Vereinsvorständen, allen Gemeinderatsmitgliedern und allen, die unsere Projekte tatkräftig voran gebracht haben. Herzlichen Dank auch an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Durch gemeinsames Engagement bringen wir unsere Gemeinde auf den richtigen Weg in die Zukunft. Mein Weihnachtswunsch ist es, den guten Zusammenhalt in der Gemeinde auch in der Zukunft beizubehalten.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachtsfeiertage. Für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit, Glück und Erfolg.

**Lars Fröhlich**  
**Bürgermeister**



## Lob und Anerkennung vom Minister

Freie und demokratische Wahlen sind das Herzstück unserer Demokratie. Seit vielen Jahren ermöglicht die Gemeinde Langenorla gemeinsam mit den zahlreichen ehrenamtlichen Wahlhelfern, dass in Langendembach, Kleindembach und Langenorla ein Wahllokal für unsere Bürger zur Verfügung steht. Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat verleiht an 27 langjährige Wahlhelfer und Wahlhelferinnen der Gemeinde Langenorla eine Ehrennadel als Dank.



Die Ehrennadel ist eine Anerkennung dafür, dass mit dem ehrenamtlichen Einsatz zuverlässige und korrekte Wahlen in Deutschland ermöglicht werden. Auch ich möchte mich dem Dank des Ministers anschließen und das langjährige, ehrenamtliche Arrangement unserer Wahlhelfer und Wahlhelferinnen in der Gemeinde hervorheben. Der große Erfahrungsschatz und der verlässliche Einsatz tragen wesentlich zur Bewältigung dieser wichtigen kommunalen Aufgabe bei. Ich verbinde meinen Dank auch mit dem Wunsch und der Bitte auf Bereitschaft für die nächsten Jahre bei der Mitwirkung in den Wahlvorständen unserer Ortsteile.

**Bürgermeister**

**Lars Fröhlich**

## Spendenbereitschaft und Unterstützung

Auch im endenden Jahr 2018 haben viele Bürger, Unternehmer und Vereine die Gemeinde Langenorla, insbesondere den Kindergarten und die Jugendfeuerwehr unterstützt. Wir sind dankbar und freuen uns über die zahlreichen Geld- und Sachspenden und hoffen auf weitere Bereitschaft. Danke für die großzügige Unterstützung im Bereich Kinder- und Jugendförderung.

Gaststätte „Krug zum grünen Kranz“, Inh. A. Dünkel  
Containerdienst Haase  
Baubetrieb Karsten Lätzsch  
GbR Naturrind Orlatat  
Eiscafe Lisa Rosenberger  
Taxi Marschall  
Buchhaltung Nancy Fröhlich  
Maxit Baustoffwerke GmbH  
Maxion Jänsch & Ortlepp GmbH  
Herr Günter Stauß  
Herr Ronny Schumann  
Tradition verbindet e.V.  
Kegelsportverein Langenorla 90 e.V.

**M. Rücknagel**

**Beigeordneter der Gemeinde Langenorla**

## Bundesfreiwilligendienst in der Gemeinde Langenorla - finde Deinen Weg!

Der Bundesfreiwilligendienst ist wie der Name schon verrät, ein Freiwilligendienst und steht Männern und Frauen allen Alters offen, vorausgesetzt sie haben ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt.

In der Regel ist für den Freiwilligendienst eine Vollbeschäftigung vorgesehen sowie eine Dauer von 12 Monaten. Eine pädagogische Begleitung der Freiwilligen findet während der Beschäftigung durch mehrere Seminare statt. Im Bundesfreiwilligendienst engagiert man sich für das Allgemeinwohl.



In der Gemeinde Langenorla stehen jeweils zwei Plätze in den Einsatzstellen Bereich Umwelt und im Kindergarten „Zwergenland“ zur Verfügung.

**Ab 7. Januar 2019 werden die Kontingente für das Jahr 2019 (Dienstbeginne ab 1. März 2019 bzw. bis zum 31. Mai 2019) für die Freiwilligen freigegeben.**

Sie möchten sich informieren? Gerne stehen wir Ihnen Rede und Antwort. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Kommen Sie doch auf ein Informationsgespräch ins Gemeindeamt der Gemeinde Langenorla in der Jenaer Straße 18 im Ortsteil Kleindembach vorbei, rufen Sie an (03647 423761) oder schicken eine E-Mail unter info@langenorla.com.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

**Ihre Gemeindeverwaltung**



**GEMEINDE LAUSNITZ**

## Nichtamtlicher Teil



*Liebe Bürgerinnen und Bürger,*

ein frohes Weihnachtsfest und ein friedliches und gesundes neues Jahr wünschen  
**der Gemeinderat  
und der Bürgermeister.**



**GEMEINDE NIMRITZ**

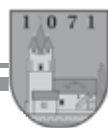
## Nichtamtlicher Teil

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

ich bedanke mich bei den Einwohnern unserer Gemeinde, dem Gemeinderat, allen ehrenamtlich tätigen Bürgern, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und den Mitgliedern der Vereine für die vielfältige Unterstützung bei der Umsetzung der gemeindlichen Aufgaben.

**Ihr Bürgermeister  
Peter Graetsch**

Ein frohes Weihnachtsfest und ein friedliches, gesundes neues Jahr wünschen der Gemeinderat und der Bürgermeister.



**GEMEINDE OBEROPPURG**

## Nichtamtlicher Teil



*Liebe Einwohner von Oberoppurg,*

ein harmonisches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2019 wünschen Ihnen  
**der Bürgermeister und der Gemeinderat.**

Mit diesen Wünschen verbinde ich ein herzliches Dankeschön für die vielfältige Unterstützung bei der Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben.

**Werner Böhme  
Bürgermeister**



**GEMEINDE OPPURG**

## Amtlicher Teil

### Bekanntmachung der Beschlüsse des Gemeinderates

aus der öffentlichen Sitzung vom 03.12.2018

#### **Beschluss Nr. 37/1/2018**

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg genehmigt das Protokoll der 36. öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29.10.2018.

#### **Beschluss Nr. 37/2/2018**

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg beschließt auf der Grundlage des § 57 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 samt ihren Anlagen in öffentlicher Sitzung.

#### **Beschluss Nr. 37/3/2018**

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg beschließt auf der Grundlage des § 62 der Thüringer Kommunalordnung den Finanzplan mit zugehörigem Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2018 bis 2022 in öffentlicher Sitzung.

#### **Beschluss Nr. 37/4/2018**

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg versagt zum Antrag auf Vorbescheid, Aktenzeichen 01111-2018-15, Gemarkung Rehmen Flur 1 Flurstück 14 das Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 BauGB. Die Erschließung ist nicht gesichert.

#### **Beschluss Nr. 37/5/2018**

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg hebt den Beschluss Nr. 34/3/2018 (Satzungsbeschluss Bebauungsplan „Rehmer Weg“ vom 13.08.2018) auf.

#### **Beschluss Nr. 37/6/2018**

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg beschließt den Bebauungsplan „Rehmer Weg“ in der Planfassung vom 25.05.2018

nach § 10 Baugesetzbuch und § 88 Thüringer Bauordnung als Satzung.

Die Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt.

#### **Beschluss Nr. 37/7/2018**

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg beschließt die Vergabe der Vermessungsleistungen für die Baulandumlegung an den Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Hubert Greiling, Bahnhofstraße 16, 07381 Pößneck zum Angebotspreis von 11.190 € brutto gemäß Kostenschätzung vom 26.11.2018.

#### **Beschluss Nr. 37/8/2018**

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg beschließt die Vergabe des dringend notwendigen Bauschnittes an die Firma Marco Beer – Dienstleistungen für Bau und Gewerbe, Montagen, Georg-Büchner-Straße 15, 07548 Gera zum Angebotspreis von 4.676,70 € brutto.

#### **aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 03.12.2018**

#### **Beschluss Nr. 37/9/2018**

Der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg genehmigt das Protokoll der 36. nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29.10.2018.

Oppurg, den 04.12.2018

**Schoberth**

**Bürgermeister**

### **Bekanntmachung der Beschlüsse des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Oppurg**

#### **aus der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung am 19.11.2018:**

#### **Beschluss 07/02/2018**

Der Bau- und Planungsausschuss der Gemeinde Oppurg genehmigt das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 19.04.2018.

#### **Beschluss 08/02/2018**

Der Bau- und Planungsausschuss der Gemeinde Oppurg erteilt zum Bauantrag der Frau Christina Oertel zur Schaffung einer Mietwohnung durch Um- und Anbau an Wohnhaus, Aktenzeichen 01058-2018-15 Gemarkung Oppurg Flur 2 Flurstücke 70/3 und 71/2 das Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 BauGB.

#### **Beschluss 09/02/2018**

Der Bau- und Planungsausschuss der Gemeinde Oppurg erteilt zum Bauantrag, Aktenzeichen 01052-2018-15 Gemarkung Rehmen Flur 4 Flurstück 318/17 das Einvernehmen der Gemeinde gemäß § 36 BauGB.

#### **Beschluss 10/02/2018**

Der Bau- und Planungsausschuss der Gemeinde Oppurg genehmigt das Protokoll der nichtöffentlichen Sitzung vom 19.04.2018.

**Junge**

**Ausschussvorsitzender**

### **Bekanntmachung der Satzung über die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Oppurg**

Hiermit wird die Satzung über die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Oppurg, beschlossen in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 29.10.2018 (Beschluss Nr. 36/3/2018), öffentlich bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung der oben genannten Satzung erfolgt nach § 21 (3) Thüringer Kommunalordnung.

Oppurg, den 13.12.2018

**Schoberth**

**Bürgermeister**

#### **Satzung über die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Oppurg**

Aufgrund des § 19 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. April 2018 (GVBl. S. 74), des § 14 Abs. 1 des Thüringer Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (ThürBKG) vom 7. Januar 1992 (GVBl. S. 23), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 5. Februar 2008

(GVBl. S. 22), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29. Juni 2018 (GVBl. S. 317), hat der Gemeinderat der Gemeinde Oppurg in seiner Sitzung am 29.10.2018 folgende

#### **Satzung über die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Oppurg (Feuerwehrsatzung)**

beschlossen.

#### **Inhalt:**

- § 1 **Organisation, Bezeichnung**
- § 2 **Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr**
- § 3 **Gliederung der Freiwilligen Feuerwehr**
- § 4 **Persönliche Ausrüstung, Anzeigepflichten bei Schäden**
- § 5 **Aufnahme in die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr**
- § 6 **Beendigung der Angehörigkeit zur Einsatzabteilung**
- § 7 **Rechte und Pflichten der Angehörigen der Einsatzabteilung**
- § 8 **Ordnungsmaßnahmen**
- § 9 **Alters- und Ehrenabteilung**
- § 10 **Jugendabteilung**
- § 11 **Ortsbrandmeister und dessen Stellvertreter**
- § 12 **Jahreshauptversammlung**
- § 13 **Wahl des Ortsbrandmeisters, des stellvertretenden Ortsbrandmeisters und des Jugendfeuerwehrwartes**
- § 14 **Inkrafttreten**

#### **§ 1**

##### **Organisation, Bezeichnung**

(1) Die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Oppurg ist als öffentliche Feuerwehr (§ 3 Abs. 1 und § 9 Abs. 1 ThürBKG) eine rechtlich unselbständige gemeindliche Einrichtung (§ 10 Abs. 3 ThürBKG). Sie führt die Bezeichnung „Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Oppurg“.

(2) Sie ist eine eigenständige Feuerwehr unter der Leitung des Ortsbrandmeisters.

(3) Zur Gewinnung der notwendigen Anzahl von Feuerwehrangehörigen bedient sie sich der Unterstützung der Feuerwehrvereine.

#### **§ 2**

##### **Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr**

(1) Die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Oppurg umfassen den abwehrenden Brandschutz, die technische Unfallhilfe sowie die Hilfeleistung bei anderen Vorkommnissen im Sinne der §§ 1 und 9 ThürBKG im Gebiet der Gemeinde Oppurg. Zu den Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Oppurg zählt ferner die Brandsicherheitswache nach § 22 ThürBKG im Gebiet der Gemeinde Oppurg.

(2) Zur Erfüllung ihrer Aufgaben hat die Gemeinde Oppurg die aktiven Feuerwehrangehörigen nach den geltenden Feuerwehr-Dienstvorschriften und sonstigen einschlägigen Vorschriften aus- und fortzubilden.

#### **§ 3**

##### **Gliederung der Freiwilligen Feuerwehren**

Die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Oppurg gliedert sich in folgende Abteilungen:

1. Einsatzabteilung
2. Alters- und Ehrenabteilung
3. Jugendabteilung

#### **§ 4**

##### **Persönliche Ausrüstung, Anzeigepflichten bei Schäden**

(1) Die Feuerwehrangehörigen haben die empfangene persönliche Ausrüstung pfleglich zu behandeln und nach dem Ausscheiden aus dem Feuerwehrdienst zurückzugeben. Für verlorene, eingegangene oder durch außerdienstlichen Gebrauch beschädigte oder unbrauchbar gewordene Teile der Ausrüstung kann die Gemeinde Ersatz verlangen.

(2) Die Feuerwehrangehörigen haben dem Ortsbrandmeister unverzüglich anzuzeigen:

- im Dienst erlittene Körper- und Sachschäden,
- Verluste der oder Schäden an der persönlichen oder sonstigen Ausrüstung.

Soweit Ansprüche für oder gegen die Gemeinde in Frage kommen, ist die Anzeige an die Gemeindeverwaltung weiterzuleiten.

### **§ 5 Aufnahme in die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr**

(1) Die Einsatzabteilung setzt sich zusammen aus den aktiven Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr. In die Einsatzabteilung können Personen mit besonderen Fähigkeiten und Kenntnissen zur Beratung der Freiwilligen Feuerwehr aufgenommen werden (Fachberater).

(2) Als aktive Feuerwehrangehörige können in der Regel nur Personen aufgenommen werden, die ihren Wohnsitz in der Gemeinde Oppurg haben (Einwohner) oder regelmäßig für Einsätze in der Gemeinde zur Verfügung stehen. Sie müssen den Anforderungen des Feuerwehrdienstes geistig und körperlich gewachsen sein. Sie müssen das 16. Lebensjahr vollendet haben und dürfen in der Regel das 60. Lebensjahr nicht überschritten haben. Soweit es zur Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde nach § 2 erforderlich ist, kann auf Antrag des Feuerwehrangehörigen die Ausübung des Feuerwehrdienstes in der Einsatzabteilung bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres durch den Bürgermeister zugelassen werden, soweit die erforderliche geistige und körperliche Einsatzfähigkeit in diesem Fall jährlich durch ärztliches Attest nachgewiesen wird (§ 13 Abs. 1 ThürBKG).

(3) Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr müssen Einwohner der Gemeinde Oppurg sein.

(4) Die Aufnahme in die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Oppurg ist schriftlich beim Ortsbrandmeister zu beantragen. Minderjährige haben mit dem Aufnahmeantrag die schriftliche Zustimmungserklärung ihrer gesetzlichen Vertreter vorzulegen.

(5) Bei Zweifeln über die geistige oder körperliche Tauglichkeit kann die Vorlage einer amtsärztlichen Bescheinigung verlangt werden.

(6) Auf Vorschlag des Ortsbrandmeisters entscheidet der Bürgermeister über die Aufnahme und verpflichtet den ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen durch Handschlag zur ordnungsgemäßen Erfüllung seiner Aufgaben (§ 13 Abs. 3 ThürBKG).

(7) Die Verpflichtung, den Empfang des Feuerwehrausweises und der Feuerwehrsatzung bestätigt der Feuerwehrangehörige durch seine Unterschrift.

### **§ 6**

#### **Beendigung der Angehörigkeit zur Einsatzabteilung**

(1) Die Zugehörigkeit zur Einsatzabteilung endet mit

- a) der Vollendung des 60. Lebensjahres bzw.
- b) in den Fällen des § 13 Absatz 1 S. 2 ThürBKG spätestens mit Vollendung des 65. Lebensjahres
- c) der Entpflichtung aus wichtigem Grund (siehe nachfolgenden Abs. 3),
- d) dem Austritt,
- e) dem Ausschluss
- f) dem Tod

(2) Der Austritt muss schriftlich gegenüber dem Ortsbrandmeister erklärt werden.

(3) Der Bürgermeister kann einen Angehörigen der Einsatzabteilung aus wichtigem Grund nach Anhörung des Ortsbrandmeisters entpflichten (§ 13 Abs. 5 ThürBKG). Ein wichtiger Grund ist insbesondere das mehrfache unentschuldigte Fernbleiben vom Einsatz, von der Ausbildung und/oder bei angesetzten Übungen.

### **§ 7**

#### **Rechte und Pflichten der Angehörigen der Einsatzabteilung**

(1) Die Angehörigen der Einsatzabteilung wählen aus ihrer Mitte den Ortsbrandmeister und dessen Stellvertreter.

(2) Die Angehörigen der Einsatzabteilung haben die in § 2 bezeichneten Aufgaben nach Anweisung des Ortsbrandmeisters oder der sonst zuständigen Vorgesetzten gewissenhaft durchzuführen.

Sie haben insbesondere

- a) die für den Dienst geltenden Vorschriften und Weisungen (z. B. Dienstvorschriften, Ausbildungsvorschriften, Unfallverhütungsvorschriften) sowie Anweisungen des Ortsbrandmeisters oder der sonst zuständigen Vorgesetzten zu befolgen,
- b) bei Alarm sofort zu erscheinen und den für den Alarmfall geltenden Anweisungen und Vorschriften Folge zu leisten,
- c) am Unterricht, an Übungen und sonstigen dienstlichen Veranstaltungen teilzunehmen.

(3) Neu aufgenommene Feuerwehrangehörige dürfen vor Abschluss der feuerwehrtechnischen Ausbildung (Grundausbildung) nur im Zusammenwirken mit ausgebildeten und erfahrenen aktiven Feuerwehrangehörigen eingesetzt werden.

(4) Absätze 2 und 3 gelten nicht für die Fachberater im Sinne des § 5 Abs. 1 Satz 2.

(5) Für Tätigkeiten im Feuerwehrdienst außerhalb des Gemeindegebietes gilt § 5 Abs. 2 der Thüringer Feuerwehr-Entschädigungsverordnung (ThürFwEntschVO).

### **§ 8**

#### **Ordnungsmaßnahmen**

Verletzt ein Angehöriger der Einsatzabteilung seine Dienstpflicht, so kann der Ortsbrandmeister

- a) eine Ermahnung,
- b) einen mündlichen Verweis

aussprechen.

Die Ermahnung wird unter vier Augen ausgesprochen. Vor dem Verweis ist dem Betroffenen Gelegenheit zur schriftlichen oder mündlichen Stellungnahme zu geben.

### **§ 9**

#### **Alters- und Ehrenabteilung**

(1) In die Alters- und Ehrenabteilung wird unter Überlassung der Dienstkleidung übernommen, wer wegen Erreichens der Altersgrenzen gem. § 5 Abs. 2, dauernder Dienstunfähigkeit oder aus sonstigen wichtigen persönlichen Gründen aus der Einsatzabteilung ausscheidet.

(2) Die Zugehörigkeit zur Alters- und Ehrenabteilung endet

- a) durch Austritt, der schriftlich gegenüber dem Ortsbrandmeister erklärt werden muss,
- b) durch Ausschluss/Entpflichtung (§ 6 Abs. 3 Satz 1 gilt entsprechend)
- c) mit dem Tod.

### **§ 10**

#### **Jugendabteilung**

(1) Die Jugendabteilung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Oppurg führt den Namen „Jugendfeuerwehr Oppurg“.

(2) Die Jugendfeuerwehr Oppurg ist der freiwillige Zusammenschluss von Jugendlichen im Alter vom vollendeten 7. Lebensjahr bis - in der Regel - zum vollendeten 16. Lebensjahr. Sie gestaltet ihr Jugendleben als selbständige Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr nach ihrer eigenen Jugendordnung.

(3) Als Bestandteil der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Oppurg untersteht die Jugendfeuerwehr der fachlichen Aufsicht und der Betreuung durch den Ortsbrandmeister, der sich dazu des Jugendfeuerwehrwartes bedient.

### **§ 11**

#### **Ortsbrandmeister und dessen Stellvertreter**

(1) Die Gesamtleitung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Oppurg obliegt dem Ortsbrandmeister.

(2) Der Ortsbrandmeister wird von den aktiven Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr auf die Dauer von drei Jahren gewählt.

(3) Die Wahl findet grundsätzlich anlässlich einer Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Oppurg statt.

(4) Gewählt werden kann nur, wer der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Oppurg angehört und die erforderlichen Fachkenntnisse durch erfolgreichen Besuch der nach der ThürFwOrgVO vorgeschriebenen Lehrgänge besitzt.

(5) Der Ortsbrandmeister wird zum Ehrenbeamten auf Zeit der Gemeinde Oppurg ernannt. Der Ortsbrandmeister ist verantwortlich für die Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Oppurg und die Ausbildung ihrer Angehörigen. Er hat für die ordnungsgemäße Ausstattung sowie für die Instandhaltung der Einrichtungen und Anlagen der Feuerwehr zu sorgen und den Bürgermeister in allen Fragen des Brandschutzes zu beraten. Bei der Erfüllung dieser Aufgaben hat der stellvertretende Ortsbrandmeister ihn zu unterstützen.

(6) Der stellvertretende Ortsbrandmeister hat den Ortsbrandmeister bei Verhinderung zu vertreten. Der stellvertretende Ortsbrandmeister wird von den Angehörigen der Einsatzabteilung auf die Dauer von drei Jahren gewählt. Die Wahl findet nach Möglichkeit in der gleichen Versammlung statt, in der der Ortsbrandmeister gewählt wird. Andernfalls hat der Bürgermeister so rechtzeitig eine Versammlung der Angehörigen der Einsatzabteilung einzu-

berufen, dass binnen zwei Monaten nach Freiwerden der Stelle die Wahl eines stellvertretenden Ortsbrandmeisters stattfinden kann. Der stellvertretende Ortsbrandmeister wird zum Ehrenbeamten auf Zeit der Gemeinde Oppurg ernannt.

### § 12

#### Jahreshauptversammlung

(1) Unter dem Vorsitz des Ortsbrandmeisters findet jährlich eine Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Oppurg statt.

(2) Die Jahreshauptversammlung wird vom Ortsbrandmeister einberufen. Er hat einen Bericht über das abgelaufene Jahr zu erstatten.

(3) Eine Jahreshauptversammlung ist innerhalb von zwei Wochen einzuberufen, wenn dies mindestens ein Drittel der Mitglieder der Einsatzabteilung schriftlich unter Angabe von Gründen verlangt.

(4) Zeitpunkt, Ort und Tagesordnung jeder Jahreshauptversammlung sind den Feuerwehrangehörigen und dem Bürgermeister mindestens eine Woche vorher schriftlich bekannt zu geben.

(5) Stimmberechtigt in der Jahreshauptversammlung sind die Angehörigen der Einsatzabteilung. Die Versammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens ein Drittel der Angehörigen der Einsatzabteilung anwesend ist. Bei Beschlussunfähigkeit ist eine zweite Versammlung nach Ablauf einer Woche einzuberufen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzabteilung beschlussfähig ist. Beschlüsse der Jahreshauptversammlung werden mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst. Die Jahreshauptversammlung beschließt auf entsprechenden Antrag im Einzelfall darüber, ob eine Abstimmung geheim erfolgen soll.

### § 13

#### Wahl des Ortsbrandmeisters, des stellvertretenden Ortsbrandmeisters, des Jugendfeuerwehrwartes und des Vertreters der Alters- und Ehrenabteilung

(1) Die nach dem ThürBKG und nach dieser Satzung durchzuführenden Wahlen werden von einem Wahlleiter geleitet, den die jeweilige Versammlung bestimmt.

(2) Die Wahlberechtigten sind vom Zeitpunkt und Ort der Wahl mindestens eine Woche vorher schriftlich zu verständigen. Hinsichtlich der Beschlussfähigkeit der Versammlung gilt § 12 Abs. 5 Satz 2 und 3 entsprechend.

(3) Der Ortsbrandmeister, sein Stellvertreter, der Vertreter der Alters- und Ehrenabteilung und der Jugendfeuerwehrwart werden einzeln nach Stimmenmehrheit gewählt. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los.

(4) Gewählt wird schriftlich und geheim. Bei den Einzelwahlen (Absatz 3 Satz 1) kann, wenn nur ein Bewerber zur Wahl steht und die Wahlberechtigten mehrheitlich zustimmen, durch Handzeichen gewählt werden.

(5) Über sämtliche Wahlen ist eine Niederschrift anzufertigen. Die Niederschrift über die Wahl des Ortsbrandmeisters und seines Stellvertreters ist innerhalb einer Woche nach der Wahl dem Bürgermeister zur Ernennung zum Ehrenbeamten sowie zur Vorlage an den Gemeinderat zu übergeben.

### § 14

#### Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Satzung vom 26.05.2015 außer Kraft.

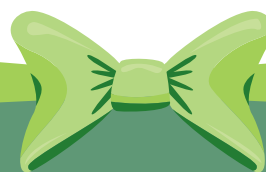
Oppurg, den 04.12.2018

**Schoberth**  
Bürgermeister

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

**Schoberth**  
Bürgermeister

## Nichtamtlicher Teil



### WEIHNACHTSGRÜSS

Liebe Bürgerinnen und Bürger, bevor das Jahr 2018 zu Ende geht, danke ich allen, die das gemeindliche Zusammenleben im zurückliegenden Jahr aktiv mitgestaltet haben. Mein Dank gilt besonders den Bürgerinnen und Bürgern, die sich im Gemeinderat und seinen Ausschüssen, in den Freiwilligen Feuerwehren unserer Gemeinde, in der Kirchengemeinde sowie in den Vereinen ehrenamtlich engagiert haben. Danken möchte ich auch den Mitarbeiterinnen des Kindergartens und den Mitarbeitern des Bauhofes für ihren täglichen Einsatz in unserer Gemeinde.

In den Ortsteilen unserer Gemeinde wurden auch in diesem Jahr wieder liebevoll geschmückte Weihnachtsbäume aufgestellt. Dafür ebenfalls ein ganz herzliches Dankeschön an die Initiatoren - in Kolba: Eheleute Herrmann (Gasthaus „Zum Bären“) und weitere engagierte Bürger, in Oppurg: die Freiwillige Feuerwehr und der KC Schlossnarren, in Rehmen: die Freiwillige Feuerwehr und der Feuerwehrverein.

Ich wünsche allen Einwohnern unserer Gemeinde frohe Weihnachten und für das neue Jahr alles Gute.

**Heiko Schoberth**  
Bürgermeister

## Geburtstagsgratulationen

### Die Freiwillige Feuerwehr Rehmen und der Feuerwehrverein Rehmen e. V. gratulieren recht herzlich zum Geburtstag:

am 5. Dezember	Renè Lippke
am 5. Dezember	Matthias Vollmer
am 7. Dezember	Stefan Blumenstein
am 14. Dezember	Heiko Krause
am 14. Dezember	Silvana Lehder
am 16. Dezember	Karl-Heinz Eberitsch
am 18. Dezember	Tina Schirpke
am 20. Dezember	Bernd Dornheim
am 29. Dezember	Christian Brendel
am 29. Dezember	Kévin Rham



## GEMEINDE QUASCHWITZ

## Nichtamtlicher Teil

### Danke!

Seit über 10 Jahren ist Frau Sabine Ellinger in unserem Ort als Gemeindearbeiterin tätig. Sie leistete eine sehr ordentliche Arbeit. Unser Dorfbild konnte sich immer sehen lassen. Nun muss sie aus gesundheitlichen Gründen diese Tätigkeit aufgeben, was wir sehr bedauern. Ihr selbstständiges Handeln und Tun wird in der Gemeinde fehlen.

Die Gemeinde Quaschwitz bedankt sich ganz herzlich für die geleistete Arbeit und wünscht Frau Ellinger für die Zukunft alles Gute.

Ein weiteres Dankeschön möchte ich aussprechen an alle Quaschwitzer, die dem Aufruf zum großen Herbstputz am Sonnabend, dem 10.11.2018, gefolgt sind.



Durch euer zahlreiches Erscheinen und eure tatkräftige Unterstützung, auch mit eigener Technik, konnten wir innerhalb kürzester Zeit unseren Dorfplatz und alle angrenzenden Bereiche in Ordnung bringen.

**Seelmann**  
Bürgermeisterin



Liebe Quaschwitzer,

ein harmonisches Weihnachtsfest, besinnliche und erholsame Feiertage und ein gesundes und gutes Jahr 2019 wünschen euch allen der Gemeinderat und die Bürgermeisterin.

Mit diesen Wünschen verbinden wir ein herzliches Dankeschön an alle, die im vergangenen Jahr ehrenamtlich für die Gemeinde tätig waren.

**Seelmann**  
Bürgermeisterin



## GEMEINDE SOLKWITZ

### Nichtamtlicher Teil

Liebe Einwohner von Solkwitz,

ein besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2019 wünschen  
der Bürgermeister und der Gemeinderat.



## GEMEINDE WEIRA

### Nichtamtlicher Teil

### Zum Jahreswechsel

Liebe Weiraer,  
allen Einwohnern unserer Gemeinde wünsche ich - auch im Namen des Gemeinderates - ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest. Allen Bürgern, die Weihnachten nicht unbeschwert feiern können, wünsche ich von ganzem Herzen viel Kraft, menschliche Wärme und Zuversicht. Möge das neue Jahr für alle viel Gutes, Gesundheit und Freude bringen.

Mein Dank gebührt all jenen, die auch 2018 zum Wohl der Gemeinde tätig waren: den Kameraden unserer Feuerwehr, den Vorständen und Mitgliedern der Vereine und Genossenschaften, dem Gemeinderat, dem Gemeindegemeinderat, der Bürgerinitiative Weira, der Arbeitsgruppe der Dorferneuerung, den Jagdpächtern und der Jägerschaft Weira. Ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit. Den Wiedereinrichtern und Gewerbetreibenden im Ort sowie den Unternehmern im Industrie- und Gewerbebereich danke ich für ihr wirtschaftliches Engagement und wünsche weiterhin alles Gute, Gesundheit und Erfolg.

**Martin Jacob**  
Bürgermeister

### Rentnerweihnachtsfeier

Die diesjährige Weihnachtsfeier findet am Samstag, dem 15. Dezember 2018, 14:00 Uhr in der Gaststätte „Fürstenfichte“ statt. Alle Rentner unserer Gemeinde laden wir dazu ganz herzlich ein. Freuen Sie sich auf einen geselligen Nachmittag mit vorweihnachtlichem Programm.

**M. Jacob**  
Bürgermeister

## Jahresrückblick

Werte Einwohner, in meinem Jahresrückblick möchte ich an zwei besondere Ereignisse erinnern. In der Dezember-Ausgabe des Amtsblattes des vergangenen Jahres berichtete ich über die bevorstehende Fertigstellung der kompletten Baumaßnahme „Oberer Dorfplatz“. Dies beinhaltete die Neuverlegung der Trink-, Schmutz- und Regenwasserleitungen in den drei Bauabschnitten sowie den grundhaften Ausbau und die Neugestaltung des oberen Dorfplatzes. Im Frühjahr dieses Jahres erfolgte die Blumen- und Heckenbepflanzung.



Die seit vielen Jahren den oberen Dorfplatz schmückende Eiche hat die umfangreichen Tiefbauarbeiten unbeschadet überstanden. In dieses Gesamtensemble von blühenden Blumen, den Grünflächen, der mächtigen Baumkrone dieser Eiche fügt sich das zu Ehren der gefallenen Krieger der Franzosenfeldzugs 1870 - 71 errichtete Denkmal gefällig ein. Die im Schatten spendenden Blätterwerk aufgestellten Bänke laden Gäste und Einwohner mit schönem Blick auf unsere Kirche zum Verweilen ein. Die weiteren Zeilen erinnern an einen besonders tragischen Schicksalsschlag im Juni dieses Jahres. In einem Wasserspeicher oberhalb der Ortslage gelegen erkrankte ein junges Mädchen in Folge eines Badeunfalls. Die zahlreiche Beteiligung an der Trauerfeier in der Dreitzscher Kirche vermittelte ein starkes Gemeinschaftsgefühl in dieser schweren Stunde. Möge der christliche Glaube den Hinterbliebenen helfen den seelischen Frieden zu finden. Dieses Ereignis zeigt uns wie verletzlich unser Leben ist.

Den damals im Einsatz befindlichen Rettungskräften möchte ich im Namen der Gemeinde für die erfolgte Hilfeleistung danken.

**M. Jacob**  
Bürgermeister



**GEMEINDE WERNBURG**

## Nichtamtlicher Teil

### Weihnachtsgruß der Jugendfeuerwehr Wernburg

Im Namen der Jugendfeuerwehr Wernburg bedanke ich mich bei den Eltern, Jugendbetreuern und allen anderen Unterstützern unserer Kinder- und Jugendfeuerwehr für die tolle Zusammenarbeit im Jahr 2018. Viel haben wir erlebt, viel geschafft und viel erlernt. Im Jahr 2019 wollen wir genauso weitermachen.



Die Jugendfeuerwehr Wernburg wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**Jugendwart Feuerwehr Wernburg,**  
**Lucas Wendt**

### Weihnachtswünsche der Freiwilligen Feuerwehr und des Feuerwehrvereins Wernburg e.V.

Die Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Wernburg sowie der Vorstand des Feuerwehrvereins Wernburg e.V. wünschen allen Bürgern der Gemeinde Wernburg eine besinnliche Weihnachtszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Wir möchten uns bei unseren Unterstützern und Sponsoren für die hervorragende Zusammenarbeit in diesem Jahr bedanken und hoffen auch zukünftig auf Ihre Hilfe. Das Jahr ist noch nicht ganz um und schon planen wir gemeinsam wieder unsere großen Veranstaltungen wie das Maibaumsetzen am 30.04.2019 auf unserem Dorfplatz und das traditionelle Sonnwendfeuer am 22.06.2019 auf unserer Festwiese. Auch hier sind wir wieder auf Ihre Unterstützung angewiesen und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Die Freiwillige Feuerwehr Wernburg dankt neben der Gemeinde und dem Feuerwehrverein insbesondere dem Agrarunternehmen Schmidt für die Unterstützung mit entsprechender Technik bei Einsätzen und beim Sonnwendfeuer sowie Herrn C. Warzel für die tatkräftige maschinelle Unterstützung beim letzten Unwettereinsatz.

Auch möchten wir uns ausdrücklich bei Herrn Stefan Koch bedanken, welcher uns großzügig ein neues Notstromaggregat der Firma Endress gesponsert hat, mit welchem wir zukünftig noch effizienter und zielgerichteter unsere Einsätze abarbeiten können.

Wir freuen uns auf alles, was uns im kommenden Jahr erwartet. Wir für euch! 24/7/365 #Ehrenamt

**Wehrleitung Freiwillige Feuerwehr Wernburg**  
**Vorstand Feuerwehrverein Wernburg e.V.**

## Schulnachrichten

### Grundschule Langenorla

#### Fleißige Sammler

Die Kinder der Grundschule Langenorla nutzen die sonnigen Herbsttage dieses Jahres und sammelten fleißig Eicheln und Kastanien. Über 1200 kg konnten an zwei Jäger abgegeben werden, welche sich mit großzügigen Spenden für den Einsatz der Kinder bedankten. Sie werden diese im kommenden Winter zur Fütterung der heimischen Waldtiere nutzen.



Den erstmalig verliehenen Wanderpokal für die Klasse mit dem höchsten Sammelergebnis konnten mit großem Jubel die Kinder der 1. Klasse entgegen nehmen.

#### Unsere Lesenacht

Die Kinder der Klasse 3 der Grundschule Langenorla haben vom 19. zum 20. Oktober 2018 in der Schule geschlafen. Wir haben gemeinsam Abendbrot gegessen und dann eine Nachtwanderung gemacht.



Danach haben wir es uns im Schlafsack gemütlich gemacht.



Wir haben uns Geschichten vorgelesen und wenig geschlafen. Nach dem gemeinsamen Frühstück am Sonnabend wurden wir von den Eltern wieder abgeholt.

**Hannah, Klasse 3**

#### Adventszeit - Bastelzeit

Wie in jedem Jahr fanden am Montag und Dienstag vor dem 1. Advent in der Grundschule Langenorla Basteltage statt.



An insgesamt acht Stationen wurde emsig gearbeitet. Im ganzen Haus duftete es nach leckeren Plätzchen, frischem Tannengrün und selbst produzierten Badekugeln.



In anderen Räumen wurde Papier gefaltet und zu weihnachtlichen Sternen und Kugeln zusammen gesteckt. Mit Holz und Gips gestalteten die Kinder im Werkraum schöne Holzschneit-Engel, und die heimischen Singvögel werden sich im Winter über die gestalteten Futterstellen mit Meisenknödel freuen.

Ein herzliches Dankeschön gilt den zahlreichen Eltern und Großeltern, die im Vorfeld und an diesen beiden Tagen als fleißige Helfer zum Gelingen dieser Weihnachtsbasteltage beigetragen haben.

Am Donnerstagnachmittag fand dann mit Kaffee und Kuchen ein stimmungsvoller Weihnachtsbasar statt. Stolz präsentierten die Kinder ihren Eltern die gestalteten Basteleien.





In der Turnhalle führten die Mitglieder der zwei Theatergruppen der Schule vor vielen Zuschauern ihre einstudierten weihnachtlichen Theaterstücke auf.

## Kindergartennachrichten

### Kindergarten „Pffikus“ in Bodelwitz

#### Die Pffikusse sind „Feuer und Flamme“

Das Phänomen „Feuer“ fasziniert besonders Kinder immer wieder. Bereits kleine Kinder wollen es entdecken und ausprobieren. Sie sollten bei ihrer Entdeckungsreise mit dem Feuer und anderen Gefahrensituationen aber nicht alleine gelassen werden.

Deshalb lernen die Bodelwitzer Kindergartenkinder spielerisch im Zuge der Brandschutzerziehung mit ihrem Feuerwehrprojekt mit Alltagsgefahren umzugehen, d. h. sie zu vermeiden bzw. altersadäquat zu reagieren. Wochenlang wurde im Kindergarten mit unzähligen Feuerwehrgeschichten, einem Erste-Hilfe-Modell sowie einem selbstgebastelten brennenden Haus mit einer Spielzeugfeuerwehr der Ernstfall geübt.

So konnten die Pffikusse es kaum erwarten, bis am 26.11.2018 die Feuerwehr die Kinder des Kindergartens besuchte. Der Bodelwitzer Ortbrandmeister René Kopf hatte viele Fragen. Wie lautet denn die Notrufnummer? Wie melde ich einen Notfall? Wann kommt ein Krankenwagen zum Einsatz? Zu welchem Notfall wird die Feuerwehr gerufen? Wenn's brennt, kommt die Feuerwehr. Sie kommt bei schweren Unfällen. Sie kommt bei Hochwasser. Sie kommt, wenn Menschen aus Gefahr gerettet werden müssen. Sie ist im Notfall in minutenschnelle zur Stelle. Unvorstellbar, wenn es nicht so wäre. Die Kinder wussten Bescheid.

Die Kinder staunen: Freiwillig opfern die Feuerwehrmänner und -frauen für jeden Einsatz ihre Freizeit und sind professionell, mutig, fleißig und riskieren mitunter ihr Leben, um Menschen zu helfen.



Alle Kinder waren fasziniert von den vielseitigen Aufgaben der Feuerwehr und großes Staunen gab es auch bei der technischen Ausrüstung des Feuerwehrautos. Auch einen Feuerwehrmann mit Atemschutzmaske gab es zu bewundern. Letztlich durften

auch die Erzieher(innen) vom Kindergarten mit einem Feuerlöscher den Notfall proben.



Die Pffikusse aus dem Kindergarten bedanken sich herzlich bei den Bodelwitzer Feuerwehrleuten für die tolle und lehrreiche Feuerwehr-Vorführung.

**Daniela Freitag**  
Kindergartenleiterin

#### Umbaumaßnahmen im Kindergarten

In der Zeit vom September bis Dezember 2018 wurde im Bodelwitzer Kindergarten tatkräftig gewerkelt. Alle Räume sind elektrisch, technisch und malerisch auf den neuesten Stand gebracht worden. So erhielten 2 Gruppenräume und der Mehrzweckraum eine Schallschutzdecke mit modernster LED-Lichttechnik. Im gleichen Atemzug wurde die Elektrik in den Spielräumen und der Küche komplett erneuert. Alle veralteten Heizkörper samt Verkleidung wurden entfernt. 2 Räume sind nun mit vertikalen Heizkörpern ausgestattet, wodurch zusätzlich Spielraum für die Kinder entstand. Die bereits vorhandene Küche wurde nach ihrem Umbau durch eine von den Kindern lang ersehnte Kinderküche erweitert, in der nun alle Pffikusse viel Spaß beim Kochen und Backen haben. Auch der Waschraum bekam einen neuen Anstrich und es wurde neueste modernste Lüftungstechnik verbaut. Im Zuge der Umstrukturierung und der Sicherheit der Kinder wird in den nächsten Wochen eine Wechselsprechanlage installiert. Ebenso profitieren die Zwerge dank unzählig und unermüdlich helfender Eltern von farbenfroh renovierten Gruppenräumen, welche optisch in einen Krabbelkäfer-, Waldräuber- und gemeinschaftlich nutzbarem Snoozleraum (Entspannungsraum) umgestaltet wurden. Neue freundlich helle Fußböden zieren die Räume. Das Highlight der Waldräuber ist neben einem den Jahreszeiten ständig neu gestaltbarem Baum im Gruppenzimmer eine erhöhte Spielebene mit Staufächern, welche zusätzlich zum Spielen und Verweilen einlädt. Ihre Mittagsruhe verbringen die Pffikusse in ihren nagelneuen Kuschelschlafsäcken auf Stapelbetten. Mittags ziert ein Meer kleiner Sterne die Zimmerdecke. Leuchtende Kinderaugen sind ein Beweis dafür, dass sich der Aufwand und der Stress der letzten Monate gelohnt haben. Denn es war nicht einfach, solch einen Umbau bei laufendem Kindergartenbetrieb durchzuführen, mussten doch alle Kinder sich ständig auf neue Gegebenheiten einstellen und hier und da auch mit kleineren Einschränkungen leben. Auch dank der guten Koordination der Baumaßnahmen durch die Bürgermeisterin von Bodelwitz K. Staps haben wir es nun geschafft!

In diesem Sinne bedanken sich die Kinder und das Erzieherenteam bei allen Eltern, die den Umbau tatkräftig unterstützt haben, sowie den vielen beteiligten Firmen (Fa. EAP, Fa. Meyer, Fa. Lässig, Fa. Lindig, Fa. Danz, Fa. Ortlepp, Fa. Stenzel, Fa. Papke, Fa. Pfeiffer).

Auch allen ehrenamtlichen Helfern wie E. Querengässer, V. Staps, L. Brembach, Herr Borrmann und Frau Stange, welche den wunderschönen Baum an die Wand gezaubert hat, gilt ebenso unsere Anerkennung.

Bodelwitz, Dezember 2018

**Daniela Freitag**  
Kindergartenleiterin



## Kindergarten „Zwergenland“ in Langenorla

Allen Kindern und Eltern wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit, ein frohes Weihnachtsfest, schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2019.

**Das Erzieherteam des Kindergartens „Zwergenland“**

### Unser 1. Auftritt

Zum Martinsfest am 10.11.2018 zeigten sich die Kinder der Wackelzahngruppe mit einem kleinen Programm in der Kirche zu Kleindembach.



Wir waren aufgeregt vor so vielen Leuten. Doch wir hatten fleißig geübt und auch unser Musikschullehrer unterstützte uns mit seiner Gitarrenbegleitung.

\*\*\*\*

Plätzchen backen in der Wackelzahngruppe des Kindergartens „Zwergenland“ war diesmal etwas anders.

Der Partyraum wurde unsere Backstube. Mit unseren Backerfahrungen und mitgebrachten Zutaten ging es schnell zur Sache.



Im Nu waren die Bleche belegt und das ganze Haus durchzog ein leckerer Duft. Die Kinder waren mit viel Freude und Spaß dabei!

Danke den Helfern.

**Erzieherin Beate Schlegel**

\*\*\*\*

Auch im Zwergenstübchen wurde es vorweihnachtlich. Endlich Plätzchen backen war nun angesagt.



Eifrig waren wir dabei, ausstechen, auch mal probieren und zum Schluss einmal probieren, garnieren und verzieren wir die Plätzchen nun, wir waren fleißig und hatten viel zu tun.

**Die Zwerge**

## Kindergarten „Zwergenland“ in Nimritz

### Herbstfreuden und Heimlichkeiten

Der Herbst hatte in diesem Jahr eine reiche Apfelernte ermöglicht.



Auch unsere Kinder halfen fleißig dabei, in „Nachbars Garten“ (bei Familie Ludwig) die Äpfel zu pflücken und aufzusammeln. Für alle abgelieferten Apfelkilos können wir im kommenden Jahr wieder viel Saft für einen günstigen Preis von der Mosterei Rabold in Dreitzsch bekommen. Wir bedanken uns bei allen Familien, die für uns Äpfel geerntet und mitgebracht oder sogar die Äpfel aus ihren Gärten für uns gleich in der Mosterei abgegeben haben.

Nach der Apfelernte kam die Zeit des Sammelns von Kastanien und Eicheln. Auch da zeigten sich die Kinder und ihre Eltern fleißig und brachten viele Beutel oder Kartons voll mit.



Bald besuchte uns der Förster Bernd Raabe und erklärte uns genau, welche Tiere diese Früchte essen oder wie sie noch verwertet werden. Er nahm die Waldfrüchte mit und als Dankeschön erhielten wir einen stattlichen Betrag für unsere Spielzeugkasse. Wir bedanken uns noch einmal sehr für seinen Besuch! In der dunklen Jahreszeit beginnen die Heimlichkeiten der Vorweihnachtszeit. Zur Einstimmung haben wir am 08.11.2018 wieder einen Laternenumzug unternommen.



Ein paar Muttis führten ein kleines Theaterstück für die Kinder auf, bevor wir alle zusammen zu einem großen Spaziergang durch das Dorf aufgebrochen sind, angeführt von Mutti Melanie Nöthlich, die mit dem Saxophon Laternen- und Winterlieder spielte. Der Laternenumzug endete am Spielplatz, wo Bratwürste, Kinderpunsch und Glühwein verzehrt wurden. Vielen Dank an alle Helfer des schönen Abends!

Ganz heimlich, aber unheimlich kreativ, bastelten die Eltern unserer Kindergarten-Kinder wieder am 27.11.2018 das Nikolaus-Gefäß für ihr Kind. In diesem Jahr war es ein Jute-Säckchen, das mit weihnachtlichen oder winterlichen Motiven verziert wurde. Am 1. Advent machten sich die Weihnachts-Wichtel in unserem Garten zu schaffen. Sie stellten dort einen Weihnachtsbaum auf, der nun jeden Tag mit seinen kleinen Lichtern leuchtet und die daran hängenden Kugeln glänzen lässt. Jedes Kind verzierte den Baum noch mit einer selbst gestalteten Weihnachtskugel.



Als große Überraschung wurde wieder ein großer Adventskalender für alle Kinder im Gartenhaus aufgestellt. Bis zum Weihnachtsfest kann nun jeden Tag ein Kind eine Überraschung davon erhalten. So viel Heimlichkeit in der Weihnachtszeit!

## Kindergarten „Haus der kleinen Spatzen“ in Oppurg

### Lesenacht in der Bibliothek

Die sehr gute Zusammenarbeit mit der Bibliothek in Pöbneck fand dieses Jahr ihren besonderen Höhepunkt mit der Einladung zu einer Lesenacht. Unsere Vorschüler machten sich am 21.11.18 gegen Abend auf den Weg. Wir staunten über die vielen Lichter in den Geschäften und Fenstern, welche die Stadt erhellten. Nur leider war in der Bibliothek alles dunkel, hat man uns etwa vergessen? Nach Klingeln und Rufen wurde dann doch die Tür geöffnet. Wir alle staunten nicht schlecht. Da stand doch tatsächlich ein richtiger Mönch mit einer Kerze vor uns, weil das Bibliotheksgebäude auf dem ehemaligen Klostergelände steht, so wurde es kindgerecht erklärt.



Der Mönch lud uns ein mit ihm in die wunderbare Welt der Märchen einzutauchen. Alle waren sofort begeistert!



Als dann auch noch Frau Holle dazu kam, vergingen die 90 min voller Magie wie im Flug. Zum Abschluss durfte sich jedes Kind aus einer großen Schatztruhe ein Geschenk mit nach Hause nehmen. Ein großes Dankeschön an die Mitarbeiter der Bibliothek für diese gelungene Veranstaltung!

Liebe Eltern und liebe Kinder, ein tolles und erlebnisreiches Jahr liegt nun wieder hinter uns! Gemeinsam haben wir viele spannende und erlebnisreiche Highlights erlebt!

Wir, das Team aus dem Haus der kleinen Spatzen möchten uns an dieser Stelle bei allen Eltern, Großeltern und ALLEN, die uns auf vielfältige Art und Weise stets unterstützt haben, bedanken. Ein besonderer Dank gilt unseren kleinen Spatzen im Haus für die lustigen und abenteuerreichen Tage, die wir mit euch erleben durften.

Nun wünschen wir ALLEN eine fröhliche, aber auch eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.

Wir freuen uns darauf, alle Familien gesund und munter, natürlich mit frischen Kräften im neuen Jahr 2019 wieder im Kindergarten willkommen zu heißen!

**Ihr und euer Kita-Team**

## Kirchliche Nachrichten

### Ev.-Luth. Pfarramt Langenorla

#### Gottesdienste

##### 3. Advent, 16.12.

16:30 Uhr Langendembach (Adventskonzert mit Langendembacher Musikern und ihren Freunden)

##### Heiliger Abend, 24.12.

15:00 Uhr Freienorla (Krippenspiel)  
 16:00 Uhr Schweinitz (Krippenspiel)  
 16:15 Uhr Langenorla (Krippenspiel)  
 17:30 Uhr Langendembach (Krippenspiel)  
 22:00 Uhr Kleindembach

##### 2. Weihnachtstag, 26.12.

10:00 Uhr Freienorla  
 17:00 Uhr Langenorla

##### Silvester, 31.12.

16:00 Uhr Freienorla (mit Abendmahl)  
 17:30 Uhr Langenorla (mit Abendmahl)

##### Neujahr, 1.1.19

16:00 Uhr Langendembach (mit Abendmahl)  
 17:30 Uhr Kleindembach (mit Abendmahl)

#### Krippenspielprobe

Donnerstag, 13.12. + 20.12., 16:15 Uhr im Pfarrhaus Langenorla  
 17:30 Uhr in Freienorla (Feuerwehr oder Kirche)

#### Seniorenkreis

Mittwoch, 16.1., 14:30 Uhr im Gemeindezentrum Pöbneck

#### Monatsspruch Dezember 2018

„Da sie den Stern sahen, wurden sie hocheifrig.“ **Matthäus 2,10**

#### Jahreslosung 2019

„Suche Frieden und jage ihm nach!“ **Psalm 34,15**

#### Monatsspruch Januar 2019

„Gott spricht: Meinen Bogen habe ich gesetzt in die Wolken; der soll das Zeichen sein des Bundes zwischen mir und der Erde.“  
**Genesis 9,13**

Eine gesegnete Weihnachtszeit wünscht Ihnen  
 Ihr Pfarrer Christoph Fuss

### Kirchengemeindeverband Oppurg

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

##### Sonntag, 16. Dezember, 3. Advent

16.00 Uhr Oppurg Weihnachtliche Chormusik mit dem Gesangsverein Langenorla - Kleindembach und dem Volkschor Oppurg

##### Montag, 24. Dezember, Heilig Abend

14.00 Uhr Nimritz Christvesper  
 14.00 Uhr Döbritz Christvesper mit Krippenspiel  
 15.30 Uhr Oberoppurg Christvesper mit Krippenspiel  
 16.30 Uhr Solkwitz Christvesper mit Krippenspiel  
 17.00 Uhr Oppurg Christvesper mit Volkschor und Krippenspiel

##### Dienstag, 25. Dezember, 1. Christtag

10.00 Uhr Kolba Zentraler Gottesdienst für das Kirchspiel

##### Montag, 31. Dezember, Sylvester

14.00 Uhr Oberoppurg Gottesdienst zum Jahreswechsel mit heiligem Abendmahl

##### Dienstag, 1. Januar, Neujahr

14.00 Uhr Oppurg Neujahrgottesdienst mit heiligem Abendmahl

##### Samstag, 5. Januar

14.00 Uhr Oberoppurg Treffpunkt Pfarrhaus zum Sternsingen

#### Sonntag Epiphania, 6. Januar (Dreikönigstag)

09.00 Uhr Rehmen Gottesdienst

#### 1. Sonntag, nach Epiphania, 13. Januar

09.00 Uhr Kolba Gottesdienst  
 10.00 Uhr Oppurg Kinderkreis

#### Montag, 14. Januar

19.30 Uhr Oppurg Bibelabend

#### Dienstag, 15. Januar

15.00 Uhr Oppurg Seniorennachmittag

#### Mittwoch, 16. Januar

14.30 Uhr Oberoppurg Gemeindenachmittag

Wir wünschen allen Lesern eine besinnliche und gesegnete Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2019.

Die Kirchenältesten und Pfarrer W. Stötzner

### KGV Gössitz-Wernburg

#### Gottesdiensttermine und Veranstaltungen

##### Gottesdienste

##### Samstag, den 15.12.

Laskau 17:00 Uhr

##### Sonntag, den 16.12. 3. Advent

Quaschwitz 09:00 Uhr  
 Wilhelmsdorf 09:30 Uhr *Herr Spittel*  
 Daumitsch 09:45 Uhr  
 Gertewitz 10:30 Uhr  
 Wernburg 15:00 Uhr Familien-GD m. anschl. Adventsfeier

##### Samstag, den 22.12.

Bodelwitz 14:00 Uhr Taufe

##### Montag, den 24.12. Heiliger Abend

Quaschwitz 14:00 Uhr mit Krippenspiel  
 Paska 14:30 Uhr  
 Daumitsch 15:00 Uhr mit Krippenspiel  
 Laskau 15:00 Uhr  
 Bahren (mit Peuschen) 15:00 Uhr mit Krippenspiel

Moxa 15:30 Uhr

Gertewitz 16:00 Uhr mit Krippenspiel  
 Wilhelmsdorf 16:30 Uhr mit Krippenspiel  
 Bodelwitz 17:00 Uhr mit Krippenspiel  
 Wernburg 17:00 Uhr mit Krippenspiel  
 Gössitz 17:00 Uhr mit Krippenspiel

##### Mittwoch, den 26.12. 2. Weihnachtstag

Vorwerk 14:00 Uhr Waldweihnacht  
 Seebach

##### Sonntag, den 30.12. 1. So. Nach Weihnachten

Wilhelmsdorf 09:30 Uhr *Herr Spittel*

##### Montag, den 31.12. Silvester

Gössitz 16:30 Uhr mit Abendmahl  
 Wernburg 00.00 Uhr Einläuten des neuen Jahres und Empfang des Segens an der Kirchentür

##### Dienstag, den 1.1. Neujahr

Wilhelmsdorf 17:00 Uhr mit Abendmahl

##### Sonntag, den 6.1. 1. So. nach Epiphania

Wilhelmsdorf 09:30 Uhr *Herr Spittel*

##### Sonntag, den 13.1. 2. So. nach Epiphania

Gertewitz 09:00 Uhr  
 Wilhelmsdorf 09:30 Uhr *Herr Spittel*  
 Bodelwitz 10:15 Uhr

#### Adventsandachten

St. Veit-Kapelle Wernburg am 19.12. um 18:30 Uhr

#### Gemeindenachmittage

Donnerstag, den 13.12. Wernburg (mit Bodelwitz) 14:00 Uhr im Gemeinderaum Wernburg  
 Donnerstag, den 20.12. Wilhelmsdorf 14:00 Uhr im Gemeinderaum  
 Donnerstag, den 3.1. Gössitz 14:00 Uhr im Bethaus

**Besuchskreis am 7.1. um 18:00 Uhr im Pfarrhaus Wernburg**

**Gesprächskreis**

**am 8.1. um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Wernburg „Dem Frieden hinterher“**

*Weihnachten heißt:  
die Tränen trocknen,  
das, was du hast, mit  
den anderen zu teilen.  
Jedes Mal, wenn die Not  
eines Unglücklichen  
gemildert ist, wird  
Weihnachten.*



Ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein friedvolles Jahr 2019  
wünschen Ihnen

**der Kirchenrat des KGV Gössitz-Wernburg,  
die Ortsbeiräte und Pfarrerin Stefanie Schwalbe**

## **Die Neuapostolische Kirche Rockendorf informiert:**

### **Gottesdienste:**

Friedebacher Straße 26 a, 07387 Rockendorf

Sonntag 10:00 Uhr

Mittwoch 19:30 Uhr

Gemeindefeiler: Ralf Franz, Tel. 03647 442547

Zu den Gottesdiensten in der Neuapostolischen Kirche Rockendorf ist jedermann herzlich eingeladen.

### **Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:**

**Sonntag, 16. Dezember 2018, 10:00 Uhr**

Gottesdienst zum 3. Advent

**Sonntag, 23. Dezember 2018, 10:00 Uhr**

Gottesdienst zum 4. Advent per Videoübertragung aus Weimar mit Stammapostel Schneider

**Dienstag, 25. Dezember 2018, 10:00 Uhr**

Weihnachtsgottesdienst

**Mittwoch, 26. Dezember 2018**

KEIN Gottesdienst

**Sonntag, 30. Dezember 2018, 10:00 Uhr**

Gottesdienst zum Jahresabschluss

**Montag, 31. Dezember 2018 und Dienstag, 1. Januar 2019**

KEIN Gottesdienst

**Mittwoch, 2. Januar 2019**

KEIN Gottesdienst

**Sonntag, 6. Januar 2019, 10:00 Uhr**

Gottesdienst zum Jahresanfang

### **Einstimmung auf die Adventszeit**

Zum alljährlichen Adventskonzert der Neuapostolischen Kirche Rockendorf versammelten sich am Samstag, den 1. Dezember 2018, ca. einhundert Konzertbesucher.



In stimmungsvollem Ambiente mit festlich geschmücktem Weihnachtsbaum und bei Kerzenschein erklangen vorweihnachtliche Weisen, vorgetragen vom Gemeindechor und den Instrumentalisten der Gemeinde.

## **Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas**

### **Versammlung Pöbneck**

### **Gottesdienste Jehovas Zeugen**

Königreichssaal Flurstrasse 3, 07381 Pöbneck

#### Zusammenkunftszeiten:

**Freitag, 18.30 Uhr**

Unser Leben und Dienst als Christ

Bibelstudium, Jesus- Der Weg, Die Wahrheit, Das Leben

Sonntag, 17.00 Uhr

Biblischer Vortrag, anschließend Wachturm-Studium

**Interessierte Personen sind herzlich willkommen.**

**Freier Eintritt und keine Kollekte**

**Bibellesen in Ihrer Sprache: [www.jw.org](http://www.jw.org)**

### **Themen Dezember/Januar 2018/2019:**

- Fr: 21.12. Ein einstimmiger Entschluss, der sich auf Gottes Wort stütze
- So: 23.12. Sei wählerisch in deinem Umgang
- Fr: 28.12. Wie laufen unsere Gottesdienste ab?
- So: 30.12. Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe?
- Fr: 04.01. Was verspricht uns Gott für die Zukunft?
- So: 06.01. Wie man in einer gesetzlosen Welt Liebe bekundet
- Fr: 11.01. Muss man als Christ den Sabbat halten?
- So: 13.01. Warum nahm Jesus Leid und Tod auf sich?

## **Vereine und Verbände**



Der Chor Dreiklang Bodelwitz wünscht allen seinen aktiven und passiven Mitgliedern, Freunden, Gönnern und Sponsoren ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

## Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Langenorla gratuliert:

am 08. Dezember	Herrn Georg Graven Langenorla	zum 72. Geburtstag
am 15. Dezember	Frau Rita Kolditz Kleindembach	zum 88. Geburtstag
am 16. Dezember	Frau Erika Kegel Orlamünde	zum 70. Geburtstag
am 19. Dezember	Frau Brigitte Litzen Langenorla	zum 66. Geburtstag
am 20. Dezember	Frau Doris Bermig Kleindembach	zum 67. Geburtstag
am 23. Dezember	Frau Christel Seewald Langendembach	zum 78. Geburtstag
am 25. Dezember	Frau Roswitha Patzer Kleindembach	zum 79. Geburtstag

## Gesangvereine aus Langenorla und Oppurg in Jena und Oppurg

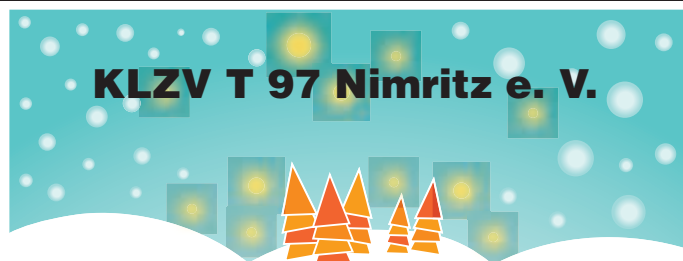
Am Sonnabend, dem 1. Dezember gab es in der Goethe-Galerie Jena einen musikalischen Hochgenuss. Zwischen 12:00 und 18:00 Uhr präsentierten zwölf Chöre des Kreischorverbandes „Jena - Mittleres Saaletal“ ihr traditionelles weihnachtliches Chorfest.



Um 14.30 Uhr betreten die Sängerinnen und Sänger des Volksschores Oppurg gemeinsam mit den Sangesfreunden des Gesangsvereins Langenorla - Kleindembach die Bühne und erfreuten die Besucher des Einkaufszentrums mit ihren Liedern und stimmten auf eine besinnliche Vorweihnachtszeit ein. Die Zusammenarbeit beider Vereine wird nun am Sonntag, dem 3. Advent mit einem Konzert in der Oppurger Kirche um 16.00 Uhr fortgesetzt. Die Kirchenbankheizung ist eingeschaltet. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für die Generalsanierung der Orgel wird gebeten. Lassen sie sich von den festlichen Klängen verzaubern und genießen sie mit uns eine schöne Adventszeit. Traditionell wird der Oppurger Volksschor eine Christvesper zu Heiligabend musikalisch unterstützen. Nach längerer Zeit wird das in diesem Jahr in Oppurg sein.



Nun möchten wir uns an dieser Stelle bei allen treuen Zuhörern, Helfern und Förderern des Chorgesangs bedanken. Wir wünschen ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2019 Gesundheit, Zuversicht und weiterhin viel Freude an der Musik.



Ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest, einen guten Start in das neue Jahr 2019, verbunden mit einem herzlichen Dank für die konstruktive und angenehme Zusammenarbeit 2018.

Ich wünsche allen Vereinsmitgliedern und deren Familien, allen treuen Sponsoren und Freunden der Kleintierzucht weiterhin viel Gesundheit.

**Edgar Schnabelrauch**  
1. Vorsitzender des KLZV T 97 Nimritz e.V.

## Feuerwehrverein „St. Florian“ Oppurg e. V.

### Nachlese „Tag der offenen Tür“ der Feuerwehr Oppurg

Einen Besucherrekord konnte die Feuerwehr in Oppurg zum diesjährigen Tag der offenen Tür verzeichnen. Hierzu eingeladen hatte der Feuerwehrverein „St. Florian“ Oppurg e.V. Bei strahlendem Sonnenschein gab es für Groß und Klein einiges zu staunen.

Die Jugendfeuerwehr präsentierte sich unter Leitung des Jugendwarts Enrico Link mit einer kleinen Schauvorführung. Im Anschluss gab es musikalische Unterhaltung aus 4 Jahrhunderten mit den „Fahrenden Gesellen“ aus Neustadt/Orla. Für die Kinder gab es eine Basteilecke mit vielseitigen Angeboten, eine große Feuerwehrhüpfburg sowie Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto. Dank der zahlreichen Spenden aus dem Kuchenbasar des letzten Jahres konnte der Feuerwehrverein „St. Florian“ Oppurg e. V. 3 neue Uniformen für die Jugendfeuerwehr anschaffen. Diese konnten dann feierlich an die Floriansjünger übergeben werden. Dafür möchten wir uns recht herzlich bei all unseren Sponsoren und Unterstützern bedanken!

**Vorstandsvorsitzender**  
**Oliver Höhne**

Der Feuerwehrverein „St. Florian“ Oppurg e. V. wünscht Ihnen und Ihren Familien eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2019.



## KC Schlossnarren Oppurg e. V.

### Wahlen zum Vorstand bei den Oppurger Schlossnarren

Am 26.10.2018 fand im Dorfgemeinschaftshaus die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung des KC „Schlossnarren“ Oppurg e. V. statt.

Turnusmäßig standen in diesem Jahr die Wahlen zum Vorstand an. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Peter Seiferth (1. Vorsitzender/Präsident), Martin Oelsner (2. Vorsitzender/Stellvertreter), Andreas Lindig (Kassenwart) und Cathleen Pechtl (Protokollführer) stellten sich zur Wiederwahl und wurden von den anwesenden Mitgliedern jeweils im Amt bestätigt.

Ute Schwalmie schied als Archivar aus dem Vorstand der Schlossnarren aus. Für ihre in den vergangenen Jahren geleistete Arbeit bedankt sich der Vorstand ausdrücklich.

Für das vakante Amt kandidierte Ines Zeh aus Oppurg. Sie wurde erstmalig von den Vereinsmitgliedern in den Vorstand gewählt.

Der gesamte Vorstand des KC „Schlossnarren“ Oppurg e.V. bedankt sich nochmals für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.



Der Vorstand des KC „Schlossnarren“ Oppurg e.V. – v.l.: Andreas Lindig, Cathleen Pechtl, Peter Seiferth, Ines Zeh, Martin Oelsner

### Vorhang auf für die Helden der Kindheit

Oppurg heißt nun die nächsten Monate wieder ganz offiziell Upplich. Die Schlossnarren haben seit dem 11.11. wieder die Herrschaft übernommen. Gefeierte wurde bereits am 10.11. Doch die Feier dauerte natürlich bis weit hinein in den karnevalistischen Glückseeligkeitstag.

Es ist noch nicht allzu lang her, da haben die Oppurger Schlossnarren ihren bunten Hühnerstall in ein riesengroßes Tollhaus verwandelt. Knapp 9 Monate später stehen nun die vielfältigen Helden der Kindheit im Mittelpunkt des närrischen Treibens der 29. Saison.

Unter dem Motto „Zur 29. wird's ganz famos, in Upplich werden die Helden der Kindheit wieder groß“ luden die Schlossnarren ab 19.30 Uhr in den Landgasthof „Grüner Baum“ in Oppurg ein. Das Publikum im gut gefüllten Saal erlebte dabei ein kleines, aber durchaus abwechslungsreiches Programm mit Showeinlagen, humorvollen Darbietungen und einem lautstarken Auftritt der Oppurger Schalmeienkapelle gleich zu Beginn.



Red Peppers

Direkt nach dem Einzug des Elferrats eröffneten die insgesamt etwa 40 Kinder aus den Tanzgruppen Schlossspatzen, Schlossgarde und Sweet Girls gemeinsam zu Helene Fischers Achterbahn den Abend. Im späteren Verlauf erprobte das Damenballett die Tanzfähigkeit von Sandmann, Fuchs, Frau Elster & Co. Und zum Programmabschluss präsentierte die Oppurger Funkengarde ihre neuen Marsch der Saison, ganz im Stil der 90er Euro-Dance-Zeit. Aber das war nur ein kleiner Ausschnitt aus dem etwa zweieinhalb stündigen Programm.

Höhepunkt des Abends war die Proklamation des neuen Prinzenpaars. Zunächst hatten Prinz Lars I. mit seiner Prinzessin Kristin I. den letzten Auftritt in dieser Funktion. Die Schlossnarren freuen sich, dass beide ab der anstehenden Saison als Elferrat bzw. Tanztrainerin im Verein weiterhin aktiv sind.



Damenballett



Funkengarde



Prinz Lars übergab anschließend das Zepter an Prinz Steffen I., der nun fortan zusammen mit seiner Prinzessin Mandy II. das närrische Volk durch die 5. Jahreszeit führen wird.

Die Oppurger Schlossnarren freuen sich auf eine tolle und ereignisreiche Saison, die bei insgesamt 5 weiteren Veranstaltungen im Februar und März 2019 zusammen mit dem Publikum gefeiert wird. Und es sei schon mal so viel gesagt: Es wird spannend! Bis dahin... Upplich, Helau!

### Der Weihnachtsbaum leuchtet, die Adventszeit in Oppurg hat begonnen

Das Jahr verging wieder rasend schnell, die Tage werden kürzer, die Nächte kälter. Und häufig herrscht viel Hektik bei der bestmöglichen Vorbereitung der Weihnachtszeit. Da kommt ein bisschen Besinnlichkeit zum 1. Adventssonntag in Oppurg gerade recht.

Auf dem Dorfplatz steht nun der mit großen Kugeln, bunten Paketen, Holzfiguren und mehreren 100 Lichtern prächtig geschmückte Weihnachtsbaum. Und rund um diesen fand das 5. Fest zum Setzen des Weihnachtsbaumes statt, welches gemeinsam von der Freiwilligen Feuerwehr und dem KC Schlossnarren Oppurg organisiert wurde.



Das etwas feuchte und windige Wetter konnte die Oppurger nicht vom Kommen abhalten. Die zahlreichen Besucher trugen vielmehr zu einer stimmungsvollen Veranstaltung bei. Zum Verweilen haben sich die Organisatoren einiges einfallen lassen.



Bei Rostbratwürsten, Schokofrüchten und Schokokugeln, reichlich Glühwein (gerne auch mit zusätzlichen „Vitaminen“), Kinderpunsch und heißer Marille war bestens für das leibliche Wohl gesorgt.

Mit einem kleinen Unterhaltungsprogramm gestalteten die Kindertanzgruppen des KC Schlossnarren den Adventsnachmittag, indem sie ein eigens einstudiertes und etwa 10-minütiges Programm aufführten und dafür viel Beifall bekamen.

Mit Einbruch der Dunkelheit wurde mit großer Spannung der Auftritt von Upplich's Weihnachtsmann erwartet. Im roten Mantel

gehüllt kam er hoch auf einem großen Schlitten sitzend über die Orlabrücke auf den Dorfplatz gefahren, gezogen von 8 hochgewachsenen Wichteln mit Fackeln in der Hand. Denn man muss wissen: In Upplich hat der Weihnachtsmann keine Rentiere, sondern seine treu dienenden Wichtelmänner.



Mit vielen Geschenken im Sack überraschte der gut gelaunte und freundliche Weihnachtsmann die Kinder. Selbstverständlich durften auch kleine Gedichte oder Lieder nicht fehlen, bevor die Leckereien verteilt wurden. Ein Glänzen in allen Kinderaugen war garantiert.

Die Schlossnarren und die Freiwillige Feuerwehr bedanken sich bei den vielen gut gelaunten Gästen. Eine Fortsetzung im kommenden Jahr ist fest eingeplant. Zum Gelingen dieser lieb gewonnenen Veranstaltung möchten die Veranstalter an dieser Stelle zudem einen großen Dank an alle fleißigen Helfer und Unterstützer sowie an Familie Treichel für die Zurverfügungstellung des Baums aussprechen.



### Vereinsfest - 120 Jahre TSV 1898 Oppurg e. V.

Diesen August war es soweit und der TSV Oppurg feierte am 17.08.2018 sein 120-jähriges Jubiläum in gemütlicher Runde im Sportlerheim. Eingeladen waren alle aktiven, passiven und ehemaligen Mitglieder des Vereins sowie alle Interessierten.

Nach einer kurzen Ansprache vom Vorstandsvorsitzenden Marc Blochberger übernahm Sascha Herz, Beigeordneter der Gemeinde Oppurg, das Wort und beglückwünschte den TSV Oppurg herzlich zum Jubiläum. Herr Herz betonte vor allem die Wichtigkeit der Vereinsarbeit und dass das rege Vereinsleben in Oppurg und Umgebung unbedingt weiter gefördert werden muss. Zu einem Verein gehört nicht nur das Training, der Spielbetrieb und die dahinter stehende Organisation, sondern auch das Beisammensein nach getaner „Arbeit“ mit viel Spaß und Freude.

Zum Schluss überreichte Herr Herz dem Verein im Namen der Gemeinde Oppurg ein Andenken und eine Geldspende in Höhe von 120 Euro. Hiermit möchten wir uns nochmals für die warmen Worte und die großzügige Spende anlässlich unseres Ehrentages bedanken. Die Gemeinde Oppurg hat nicht nur an diesem Tag, sondern auch in den letzten Jahren den TSV Oppurg tatkräftig unterstützt.

Seit ein paar Jahren wird es immer schwieriger neue Mitglieder und Sponsoren für den Verein zu gewinnen und somit zählt jede Unterstützung. In diesem Zusammenhang möchten wir uns auch bei allen unseren Sponsoren bedanken, ohne deren Hilfe die Vereinsarbeit nicht möglich wäre.

Aktuell hat der TSV 1898 Oppurg weit über 200 Mitglieder, die sich sportlich und gemeinnützig engagieren. In insgesamt 5 verschiedenen Abteilungen (Fußball, Handball, Kegeln, Volleyball und Gymnastik) ist für jedermann etwas dabei.

Ein Höhepunkt der Jubiläumsveranstaltung war die Fotoshow von Wolfgang Wunderlich. Er führte uns von den Anfängen des Vereins als Turnverein über das Vereinsleben in der DDR bis zur heutigen Zeit mit vielen interessanten Bildern und Zeitungsausschnitten. Auch die Entwicklung des heutigen Sportlerheims, welches früher u. a. auch als Kindergarten genutzt wurde, war zu sehen.



*Sportlerheim - nach Umbau 1993*



*Sportlerheim - heute*



*Sportlerheim - Ende der 1970er Jahre*



*Sportlerheim - Umbau 1985*



*Sportlerheim - Abriss 1993*

Einige Gäste konnten bekannte Gesichter aus alten Tagen oder sogar sich selbst von früher wiedererkennen. Neben zahlreichen Fotos vom aktiven Spielbetrieb, kamen natürlich auch Aufnahmen von gemeinsamen Veranstaltungen und Feierlichkeiten nicht zu kurz, die bei allen Anwesenden für Schmunzeln sorgte. Die Chronik des TSV Oppurg bereitet immer wieder Freude und wir als Verein sind sehr froh, dass diese schon seit Jahren sehr liebevoll gepflegt und weitergeführt wird.

Beim TSV 1898 Oppurg gibt es Vereinsmitglieder, die sich schon seit vielen Jahren für den Verein ehrenamtlich engagieren. Der Vorstand nutzte den Vereinstag, um sich bei diesen Personen zu bedanken und überreichte eine gläserne Auszeichnung als Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung. Hiermit möchten wir nochmals alle Personen, die geehrt wurden, kurz erwähnen. Vielen Dank für die langjährige Unterstützung!

- |                          |                                 |
|--------------------------|---------------------------------|
| - Bodo Bergmann          | - Abteilung Handball            |
| - Uwe Pechtl             | - Abteilung Handball/Volleyball |
| - Andreas Lindig         | - Abteilung Volleyball          |
| - Volkmar Timmler        | - Abteilung Kegeln              |
| - Henry Günther          | - Abteilung Kegeln              |
| - Silvia Moser           | - Abteilung Kegeln              |
| - Bianca Fuchs           | - Abteilung Fußball             |
| - Klaus-Peter Gottschalk | - Kassenwart                    |
| - Hella Pechtl           | - Abteilung Gymnastik           |
| - Jürgen Rosenberger     | - Abteilung Fußball             |
| - Bärbel Köhler          | - ehemaliger Kassenwart         |

Alles in allem war der Vereinstag ein gelungener Abend mit interessanten Gesprächen und schönen Erinnerungen. Hoffentlich wird es noch viele Jubiläen und Veranstaltungen in den nächsten Jahren geben.

Der Vorstand des TSV 1898 Oppurg wünscht allen ein frohes besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr!

**Autor: Madeline Schmidt**

**Fotos: Wolfgang Wunderlich**



## Pächter gesucht!

Der TSV 1898 Oppurg e. V. sucht zum 01.02.2019 einen neuen Pächter für die Gaststätte seines Sportlerheims. Zur Gaststätte gehören eine Küche, ein separates Lager sowie ein weiterer Raum im Obergeschoss. Im Gastraum befinden sich ca. 50 Sitzplätze, witterungsbedingt gibt es ca. 30 weitere Sitzplätze im Außenbereich. Des Weiteren gibt es eine Kegelbahn, die durch die Sportler der Abteilung Kegeln genutzt wird.



Das Sportlerheim sollte zu den Spielen der Abteilung Fußball geöffnet sein. Außerdem kann die Gaststätte für Festlichkeiten und Geburtstage genutzt werden. Für Veranstaltungen aller Abteilungen des TSV Oppurg (Turniere, Weihnachtsfeiern usw.) ist es wünschenswert, dass die Bewirtung, nach vorheriger Absprache, durch den Pächter erfolgt.

Interesse geweckt?

Weitere Informationen können per E-Mail unter [info@tsv1898oppurg.de](mailto:info@tsv1898oppurg.de) oder per Telefon 0173 3837218 angefordert werden.

TSV 1898 Oppurg e.V.  
Am Sportplatz 1  
07381 Oppurg

**Marc Blochberger**  
Vorsitzender

## Informationen aus der Umgebung

### Ein Fest für die Sinne: Adventszauber auf der Leuchtenburg

Hier bleiben keine Wünsche offen: Die mittelalterliche Leuchtenburg in Seitenroda lädt noch am dritten Adventswochenende - 15. und 16. Dezember 2018 - zu einem besonders stimmungsvollen Weihnachtsmarkt für die ganze Familie ein, dem „Weihnachtsmarkt der Wünsche“. Jeweils von 11 Uhr bis in den Abend hinein verwandelt sich der Innenhof der Burg in eine funkelnde, duftende Weihnachtswelt. Traditionelle Handwerke, kreatives Kunsthandwerk und regionale Köstlichkeiten - alles präsentiert von den Menschen, die es herstellen - bieten eine große Auswahl an originellen Geschenkideen. Besondere Aktionen rund ums Wünschen, sphärische Klänge und traditionelle weihnachtliche Musik auf der Bühne, Orgelmusik in der Porzellankirche, alte und viele spannende Programme laden zum Verweilen ein.

Auf dem kunstvollen Weihnachtsmarkt gibt es Außergewöhnliches zu entdecken. Aus altem Porzellan, Saucieren und Sammelassen entstehen zauberhafte Meisenknödelhalter, im alten Weinkeller illuminieren einzigartige Lichtobjekte den Weg, besonderes Licht entsteht auch aus Porzellan Kunst. Neben verrückten Nussknackern und Kuschtellieren aus Tierfellen entdeckt man Seifen, Buchkunst, zarte Schachteln, Wildkräuter und süße Schokoladenkreationen.

Selbstgemachtes und Selbstgebackenes steht hier hoch im Kurs. Köstlichen Duft verbreitet die Weihnachtsbäckerei in der Porzellanlounge. Die Bäcker-Familie Kurze bietet nicht nur selbstgemachte Stollen, Plätzchen und Marmeladen zum Verkauf an, sondern lädt kleine und große Besucher zum Mitbacken ein. Burggärtnerin Kerstin gestaltet wundervolle Kreationen rund um die Mistel. Regionales Kunsthandwerk gibt es überall auf der Burg zu entdecken, vom Schmuckdesigner, Porzellaner über Schmiede, Holzschnitzer bis hin zu Chocolatiers und Spielzeugherstellern. Spannende Unterhaltung für die ganze Familie garantieren das Schattenkino in der Burg, ein zauberhaftes Weihnachtsmärchenspiel, die Rudolstädter Ankerbausteine und natürlich die preisgekrönten Porzellanwelten Leuchtenburg mit einer Entdeckungsreise durch die faszinierende Geschichte des Porzellans. Natürlich gibt es auch allerhand Kurioses und Faszinierendes in der mittelalterlichen Burganlage zu entdecken. Der Förderverein der Leuchtenburg lässt den Burgwein verkosten und gestaltet individuelle Weihnachtskugeln mit den kleinen Gästen.

Wer klangvolle Momente sucht, der findet in Deutschlands erster, von Architekt Michael J. Brown umgestalteter Porzellankir-

che, erholsame Ruhe und Besinnlichkeit. An der Orgel und am Steinberg-Flügel erklingen Weihnachtslieder.

Das Wünschen steht natürlich im Zentrum des Weihnachtsmarktes. Das Besondere: Nicht nur auf Papier, sondern auch auf Porzellan können alle Besucher ihre Wünsche schreiben. Der 20 Meter lange „Steg der Wünsche“ auf der Leuchtenburg macht's möglich: Hier kann jeder seinen Porzellanteller, auf den er vorher seinen Wunsch geschrieben hat, in die Tiefe fallen lassen, denn: Scherben bringen ja bekanntlich Glück. Wer seinen Wunschzettel direkt beim Weihnachtsmann abgeben möchte, dem steht natürlich der Weihnachtsmann-Service zur Verfügung.

Ein tierisches Highlight sind die burgeigenen Ziegen und Schafe, die für den Weihnachtsmarkt in die Krippe in den Burghof ziehen; sie lassen vor allem Kinderherzen höher schlagen.



### Kursangebote der Volkshochschule

Unter [www.vhs-sok.de](http://www.vhs-sok.de) finden Sie die vollständige Veranstaltungsübersicht der Volkshochschule.

#### Patchwork / Vintage-Nähkurs

In diesem Kurs lernen Sie die verschiedenen Funktionen und Sticharten an der Nähmaschine kennen. Dazu gibt es Tipps zu Garn und Stoffen. Sehr schnell werden Sie Ihr erstes Exponat stolz in den Händen halten, so z. B. eine Tasche in Patchwork oder ein Kleidungsstück.

Der Kurs ist auch für Teilnehmer mit Vorkenntnissen geeignet.  
27.12.2018 - 28.12.2019 | 14:00 - 17:00 Uhr | Hütten, Kultur - Konsum

Anmeldungen sind möglich.

Online: [www.vhs-sok.de/kurse](http://www.vhs-sok.de/kurse)  
Per E-Mail: [anmeldung@vhs-sok.de](mailto:anmeldung@vhs-sok.de)  
Per Telefon: 03647 448-144  
Persönlich: Geschäftsstelle Pöbneck  
Wohlfarthstr. 3-5  
07381 Pöbneck

### Goldland Thüringen

**Beim 75. Sonntagsvortrag ist Thüringens bekanntester Goldsucher Dr. Markus Schade im Hummelshainer Teehaus zu Gast**



Zur Goldsuche benötigt Dr. Schade neben der Waschpfanne meist auch eine Lupe. Foto: Deutsches Goldmuseum

Gold in der Saale? Dass insbesondere die Obere Saale zu den goldführenden Gewässern gehört, ist selbst vielen Anwohnern des Flusses unbekannt. Umso besser weiß der Geologe und Goldsucher Dr. Markus Schade darüber Bescheid. Zu seiner

rund 800 Goldproben umfassenden Sammlung gehören auch 3 Unzen Saalegold, rund 100 Gramm. Um sie zu gewinnen, hat Schade mehrere Wochen mit seiner Goldwaschpfanne in einer saalenahen Kiesgrube gearbeitet.

Als Gast des 75. Sonntagsvortrages im Hummelshainer Teehaus wird Dr. Schade sowohl über die jahrhundertealte Geschichte der Goldgewinnung wie über die heutige Goldsucherei sprechen. Thüringen gilt für deutsche Verhältnisse als besonders „goldiges“ Land. Etwa in der Gegend um Reichmannsdorf wurde es früher bergmännisch abgebaut. Der größte nachgewiesene Einzelfund in Thüringen wiegt 10,2 Gramm und wurde vor gut 400 Jahren entdeckt. Der spektakulärste Fund der letzten Jahre gelang einem Rentner aus Katzhütte. Er entdeckte 2004 im Flussbett der Katze im Schwarzatal ein Nugget von 9,64 Gramm. Heute dominiert die recht mühsame Gewinnung von Wasch- oder Seifengold mit der Goldwaschpfanne. Warum die Chancen dafür insbesondere im Gebiet zwischen Bad Blankenburg und Lobenstein sowie zwischen Gera und Bad Lobenstein recht gut stehen, wird Dr. Schade näher erläutern. Der Experte, der auch das Deutsche Goldmuseum in Theuern leitet, hat das Edelmetall inzwischen in 284 Thüringer Flüssen und Bächen nachgewiesen. Nach dem Vortrag lädt der Förderverein zu Fettbrot und Rotwein ein; der Referent steht für alle Fragen zur Verfügung. Es wird um Platzreservierung gebeten: Tel. 036424/51919 oder [www.foerderverein-schloss-hummelshain.de](http://www.foerderverein-schloss-hummelshain.de)

**Sonntag, 27. Januar 2019**

**Teehaus am Alten Schloss Hummelshain  
15 Uhr**

## Schützenhaus Pößneck

**The International Magic Tenors kommen am  
12.03.2019 in das Schützenhaus nach Pößneck**

Das sind Stimmen! Das ist Leidenschaft! Das ist echte Begeisterung!

Stimmgewaltig und voller Lebenslust präsentieren **THE INTERNATIONAL MAGIC TENORS** musikalische Highlights nonstop. Ob emotionaler Pop, kraftvoller Rock oder unsterbliche Arien, ob solo, im Duett oder als mehrstimmiger A-Capella-Gesang - nichts scheint zu anspruchsvoll für die charismatischen Sänger. Mit dynamischer Bühnenpräsenz und einem vielseitigen Repertoire bieten die acht Künstler in über zwei Stunden mitreißende Unterhaltung.

Die gelungene Mischung aus erstklassigem Live-Gesang, witzigen Moderationen, perfekt choreografierten Tanzeinlagen und einer hochkarätigen Bühnenshow verzaubert Jung und Alt.

Lassen Sie sich von der unbändigen Liebe zur Musik und der ansteckenden Leidenschaft für's Entertainment begeistern und genießen Sie eine magische Nacht voller emotionaler Höhepunkte! Tickets erhalten Sie bei der Stadtinformation, in der Buchhandlung „Am Markt“ und an allen bekannten VVK-Stellen sowie versandkostenfrei unter 0365-5481830 und [www.magictenors.de](http://www.magictenors.de)

### Weitere Veranstaltungsangebote:

**06.01.2019: Neujahrskonzert mit dem Salonorchester Weimar**

Der Weimar-Express entführt Sie mit musikalischen Grüßen in die schönsten Metropolen - egal ob Moskau, Paris oder New York, selbst die Weltmeere sind kein Hindernis! Steigen Sie ein und lassen Sie sich vom Reisefieber anstecken! Alle Abonnenten der OTZ genießen einen Abo-Vorteil von 10 Prozent.

**25.01.2019: Don't Stop the Music - The Evolution of Dance**

Talentierte Tänzer, atemberaubende Choreographien und die größten Hits aller Zeiten vereinen sich zu einer einzigartigen Show, die durch die Entwicklung des Tanzes leiten wird und magische Momente wieder aufleben lässt! Genießen Sie berühmte Ohrwürmer von Elvis und den Beatles bis hin zu Rihanna und Lady Gaga. Bis Heiligabend erhalten Sie mit unserer Weihnachts-Rabatt-Aktion 4 Tickets zum Preis von 3.

**02.03.2019: 50 JAHRE PUHDYS - Dieter „Maschine“ Birr erzählt und singt**

In lockerer Atmosphäre plaudert der Rocker über legendäre Auftritte der Puhdys, verrückte Fans und markige Kollegen. Dabei wird Maschine auch mehrere Hits in dezenter, aber intensiver Akustik-Version zum Besten geben.

## Volkszählung am Futterhäuschen

Vom 4. bis 6. Januar 2019 ist es wieder soweit, die Zählung zur Aktion „Stunde der Wintervögel“. Im Mittelpunkt der Aktion stehen die uns vertrauten und oft weit verbreiteten Vogelarten. Wo kommen sie vor, wo sind sie häufig und wo selten geworden, wie wirkt sich der Klimawandel auf die Wintervögel aus?

Seit 2011 liefert diese nun in ganz Deutschland Erkenntnisse über die Vogelwelt und vermittelt dabei auch möglichst vielen Menschen Freude an der Naturbeobachtung.

Es ist ganz einfach: Sie beobachten die gefiederten Freunde ganz bequem in Ihrem Garten, vom Balkon aus oder gemeinsam am Futterhäuschen im Kindergarten.

Übrigens, im Kindergarten „Zwergenland“ in Knau hat jede Gruppe ihr eigenes Futterhaus!

Notieren Sie von jeder Art die höchste Anzahl, die Sie innerhalb einer Stunde entdecken konnten. Das vermeidet Doppelzählungen. Melden können Sie Ihre Beobachtungen per Post bis zum 15. Januar 2019 (Datum des Poststempels), per Telefon am 5. und 6. Januar jeweils von 10 bis 18 Uhr unter 0800-1157115 und natürlich online. [www.stunederwintervoegel.de](http://www.stundederwintervoegel.de)

Entsprechende Flyer zum Ausfüllen liegen in der Verwaltungsgemeinschaft/Gemeinde aus.

Viel Spaß dabei wünscht der NABU Dreba, Ortsstr. 62

## Jagdgenossenschaftsversammlung

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der **Jagdgenossenschaft Schweinitz** am **25.01.2019 um 19 Uhr** in **Schweinitz** in der ehemaligen Gaststätte (Nr.16) ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Schweinitz gehören, und auf denen Jagd ausgeübt werden darf, eine recht herzliche **Einladung**.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung der Jagdgenossen
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht des Rechnungsprüfers
5. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages 2017/2018
6. Bericht des Jagdpächters
7. Diskussion

### Anmerkungen:

Bei Verhinderung kann sich jeder Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen.

Ein bevollmächtigter Jagdgenosse darf höchstens 3 Jagdgenossen vertreten. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe.

Schweinitz, den 30.11.18

**Der Vorstand  
i.V. Jagdvorsteher  
Sebastian Bocker**

## Tipps und Hinweise

### Schloss Hummelshain in Silber und Gold

**Das „Thüringer Neuschwanstein“ ziert eine neue Medaille der Jenaer Künstlerin Gerlinde Böhnisch-Metzmacher. Wer die Prägung erwirbt, bekommt eine Original-Stück vom Schloss dazu**

Die imposante Kulisse des Neuen Schlosses Hummelshain ist seit über 100 Jahren ein beliebtes Foto- und Postkartenmotiv. Nun ist das „Neuschwanstein Thüringens“ auch auf einer Medaille zu sehen, und Liebhaber können es sich geprägt nach Hause holen - in Zinn, in patiniertem Kupfer, in Kupfer vergoldet und auch in 999er Feinsilber.

Herausgegeben wurde die edle Prägung vom Förderverein des Schlosses, der dafür gleich zwei Anlässe hatte: sein 20-jährige Bestehen und der Beginn einer umfassenden Dachsanierung des Jagd- und Residenzschlosses. Entworfen hat die Medaille die Jenaer Künstlerin Gerlinde Böhnisch-Metzmacher. Auf der Vorderseite ist eine detailreiche Darstellung des Neorenaissance-Schlosses zu sehen, auf der Rückseite das Alte Jagd-schloss Hummelshain, die historische Hirschgruppe sowie die Kirche des Residenzdorfes. Die Prägung hat einen Durchmesser von 40 Millimetern.



Foto: Förderverein Schloss Hummelshain e.V.

Etwas Besonderes hat sich der Förderverein als Verpackung einfallen lassen. Es gibt sie wahlweise in einer Kunststoffhülle oder in einem hölzernen Schmuckkästchen. Im Kästchen liegt die Medaille in einer Bodenplatte aus Original-Altholz vom Schlossdachstuhl von 1881. Die Platten werden aus den bei der Sanierung ausgetauschten schadhaften Hölzern von Vereinsmitgliedern in Handarbeit angefertigt.

Die Preise der verschiedenen Ausführungen liegen zwischen 17,50 Euro und 49,50 Euro. Sie können über die Homepage des Vereins [www.foerderverein-schloss-hummelshain.de](http://www.foerderverein-schloss-hummelshain.de). Der Verkauf dient der Unterstützung der Arbeit des Fördervereins.

## Barrierefreie Urlaubsziele 2019

Fernweh? Urlaub mit dem Rollstuhl? Kein Problem.

Der neue BSK-Reisekatalog mit barrierefreien Urlaubszielen wurde wieder um einige neue Unterkünfte erweitert, z.B. in Italien, auf Kreta sowie den Kanaren- und den Baleareninseln.

Diverse betreute Gruppenreisen mit Assistenz gehören ebenfalls zum BSK-Urlaubsangebot. Neu im Programm ist neben der Gruppenreise nach Sizilien auch die Insel Lanzarote mit kristallklarem Wasser und schwarzen Sandstrände. Bei der BSK-Gruppenreise nach Lanzarote ermöglichen viele kostenfreie Hilfsmittel einen unbeschwerten Aufenthalt mit viele unvergesslichen Erlebnissen.

Neben Individual- und Gruppenreiseangeboten in Deutschland, Europa und auf anderen Kontinenten bietet der Katalog viele wertvolle Tipps rund um das Thema Reisen im Rollstuhl, im Elektro-Rollstuhl sowie Finanzierungsmöglichkeiten anteiliger Assistenzkosten.

Diejenigen, die auf der Reise eine Begleitung benötigen, finden auf der BSK-Reisen Web-Seite viele Informationen zur Vermittlung und Antragstellung.

Der prall gefüllte Katalog 2019 mit barrierefreien Reisezielen für jeden Geldbeutel kann auf der Homepage [www.bsk-reisen.org](http://www.bsk-reisen.org) über den SHOP angefordert werden, oder gegen Zusendung eines adressierten und mit 1,45 € frankierten DIN A4-Rückumschlages

beim Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. - BSK-Reisen, Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim, bestellt werden.

Weitere Informationen auf der Web-Seite: [www.bsk-reisen.org](http://www.bsk-reisen.org) und über: [info@bsk-reisen.org](mailto:info@bsk-reisen.org)